

JVC



DEUTSCH

FRANÇAIS

ITALIANO

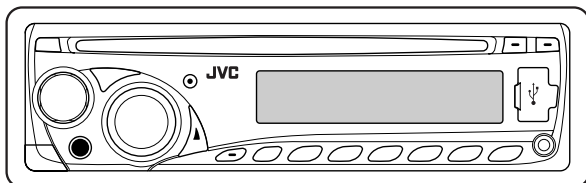
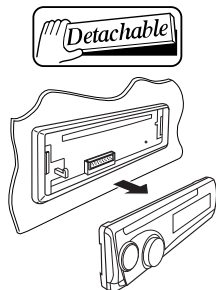
CD RECEIVER

CD-RECEIVER

RÉCEPTEUR CD

SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI CD

KD-G441/KD-G351



WMA MP3



Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 5.

Pour annuler la démonstration des affichages, référez-vous à la page 5.

Per annullare la demo del display, vedere a pagina 5.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.

Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.

Per le istruzioni d'installazione e di collegamento, vedere il manuale a parte.

INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS
ISTRUZIONI

GET0500-001A

[E]

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.

Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und/oder unsichtbare Laserstrahlung der Klasse 1M bei offenen Abdeckungen. Nicht direkt mit optischen Instrumenten betrachten.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARHNHINWEIS-ETIKETT, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC00625-1:2001 (ENG)	ATTENTION RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	AVISO RADIACION LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTA ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL OPTICO. (ESP)	WARNING SYNLIIG OCH/ELLER OSYNLIIG LASERSTRÅLNING, KLASSE 1M, NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	注意 ここを開くと有害 及びまたは不可視 のクラス1M レーザー放射が 出ます。 光学顕微鏡で直接 見ないでください。 (JPN)	CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS II LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)
--	--	---	--	--	--



Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

Benutzerinformationen zur Entsorgung alter

Geräte

Dieses Symbol zeigt an, dass das damit gekennzeichnete Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden soll. Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, halten Sie sich dabei bitte an die entsprechenden Landesgesetze und andere Regelungen in Ihrem Land bzw. Ihrer Gemeinde. Die korrekte Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für die Umwelt und die menschliche Gesundheit.

Warnung:

Wenn Sie das Gerät beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.

Aus Sicherheitsgründen wird eine nummerierte ID-Karte mit diesem Receiver mitgeliefert, und die gleiche ID-Nummer ist auf dem Chassis des Receivers aufgedruckt. Die Karte muss an sicherer Stelle aufbewahrt werden, da sie den Behörden bei der Identifikation des Receivers im Falle eines Diebstahls helfen kann.

Für die Sicherheit...

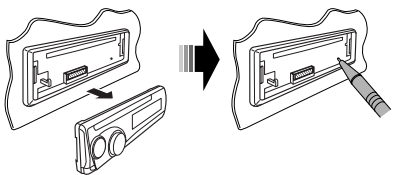
- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bediensritten anhalten.

Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

Die Bedienfeld-Abbildungen, die in dieser Anleitung für Erklärungen verwendet werden, zeigen KD-G441.

Zurücksetzen des Geräts



- Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.

Zwangswises Ausschieben einer Disc



- Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disc nicht fallen zu lassen.
- Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Gerät aus.

Wie Sie die M MODE-Taste verwenden

Wenn Sie M MODE drücken, schaltet der Receiver auf Funktion-Modus, und die Zifferntasten sowie die ▲ / ▼-Tasten arbeiten als andere Funktionstasten.

Beisp.: Wenn die Zifferntaste 2 als MO (Mono)-Taste fungiert.

Zur Verwendung dieser Tasten für ihre ursprünglichen Funktionen drücken Sie M MODE erneut.

- Durch etwa 5 Sekunden langes Warten ohne Betätigung von Tasten wird der Funktion-Modus automatisch aufgehoben.

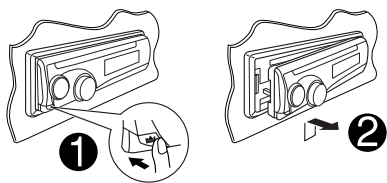
KD-G441 ist mit Lenkrad-Fernbedienungsfunktion ausgestattet.

- Siehe Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift) zum Anschluss.

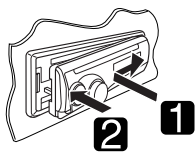
INHALT

Bedienfeld—KD-G441/KD-G351.....	4
Erste Schritte.....	5
Grundlegende Bedienung	5
Bedienung des Tuners.....	6
UKW-RDS-Funktionen	7
Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen	7
Disc/USB-Gerätebetrieb	10
Abspielen einer Disc im Receiver	10
Wiedergabe von einem USB-Gerät.....	10
Klangeinstellungen	13
Allgemeine Einstellungen — PSM	14
Bedienung von anderen externen Komponenten	16
Fernbedienung — RM-RK50	17
Weitere Informationen zu Ihrem Receiver.....	18
Wartung	21
Störungssuche.....	22
Technische Daten	24

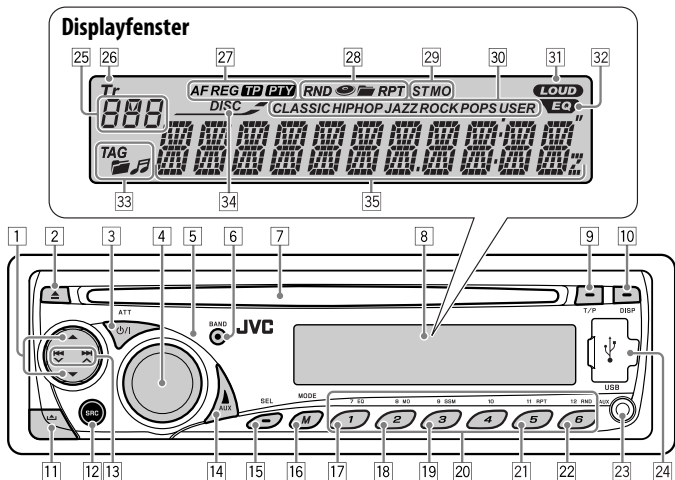
Abnehmen des Bedienfelds



Anbringen des Bedienfelds



Beschreibung der Teile

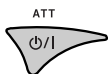


- | | |
|---|--|
| <p>1 ▲ (höher) / ▼ (niedriger)-Tasten</p> <p>2 ▲ (Auswurf)-Taste</p> <p>3 ⏻/⏪ ATT (Standby/Ein-Dämpfung)-Taste</p> <p>4 Steuerregler</p> <p>5 Fernbedienungssensor</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei KD-G441: Sie können diesen Receiver mit einer optional gekauften Fernbedienung steuern. Einzelheiten siehe Seite 17. • Setzen Sie den Fernbedienungssensor KEINEM intensiven Licht (direkte Sonneneinstrahlung oder künstliches Licht) aus. <p>6 BAND-Taste</p> <p>7 Ladeschlitz</p> <p>8 Displayfenster</p> <p>9 T/P (Verkehrsprogramm/Programmtyp)-Taste</p> <p>10 DISP (Display)-Taste</p> <p>11 ⏻ (Bedienfeld-Freigabe)-Taste</p> <p>12 SRC (Quelle)-Taste</p> <p>13 ⏪ ⏩ ⏮ ⏭ -Tasten</p> <p>14 AUX- (Hilfs-) Taste</p> <p>15 SEL (Wählen)-Taste</p> <p>16 M MODE-Taste</p> <p>17 EQ (Equalizer)-Taste</p> <p>18 MO (Mono)-Taste</p> | <p>19 SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)-Taste</p> <p>20 Zifferntasten</p> <p>21 RPT (Wiederholung)-Taste</p> <p>22 RND (Zufall)-Taste</p> <p>23 AUX (Hilfs-) Eingangsbuchse</p> <p>24 USB- (Universal Serial Bus) Eingangsbuchse</p> <p>25 Quellenanzeige / Tracknummer / Ordernummer / Zeit-Countdown-Anzeige</p> <p>26 Tr (Titel)-Anzeige</p> <p>27 RDS-Anzeigen—AF, REG, TP, PTY</p> <p>28 Wiedergabemodus / Gegenstand-Anzeigen—RND (Zufall), Ⓛ (Disc), 📁 (Ordner), RPT (Wiederholung)</p> <p>29 Tuner-Empfangsanzeigen—ST (Stereo), MO (Mono)</p> <p>30 Sound-Modus (iEQ: intelligenter Equalizer)-Anzeigen—CLASSIC, HIP HOP, JAZZ, ROCK, POPS, USER</p> <p>31 LOUD (Loudness)-Anzeige</p> <p>32 EQ (Equalizer)-Anzeige</p> <p>33 Disc-Information-Anzeigen—TAG (Tag-Information), 📁 (Ordner), 🎵 (Titel/Datei)</p> <p>34 DISC-Anzeige</p> <p>35 Hauptdisplay</p> |
|---|--|

Erste Schritte

Grundlegende Bedienung

1 Einschalten.

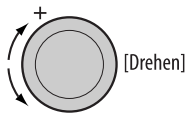


* Sie können nicht diese Quellen wählen, wenn sie nicht betriebsbereit oder angeschlossen sind.

3 Für UKW/AM-Tuner



4 Stellen Sie die Lautstärke ein.



Hier erscheint der Lautstärkepegel.

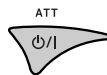
5 Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 13).

Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:

Digitale Geräte (CD/USB) erzeugen im Vergleich mit anderen Tonträgern sehr geringes Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen solcher digitaler Tonquellen, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

Zum abrupten Senken der Lautstärke (ATT)

Um die Lautstärke wieder anzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

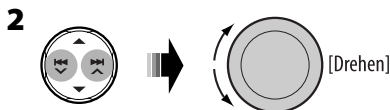


Zum Ausschalten des Geräts



Grundlegende Einstellungen

• Siehe auch „Allgemeine Einstellungen — PSM“ auf Seite 14 bis 16.



1 **Abbrechen der Display-Demonstrationen**
Wählen Sie „DEMO“, und dann „DEMO OFF“.

2 **Einstellung der Uhr**
Wählen Sie „CLOCK HOUR“, und stellen dann die Stunde ein.
Wählen Sie „CLOCK MIN“ (Minute), und stellen Sie die Minute ein.
Wählen Sie „24H/12H“, und dann 24 HOUR“ oder „12 HOUR“.

3 Beenden Sie den Vorgang.



Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit, wenn das Gerät ausgeschaltet ist



Die Uhrzeit wird etwa 5 Sekunden lang im Display gezeigt. Siehe auch Seite 14.

Bedienung des Tuners

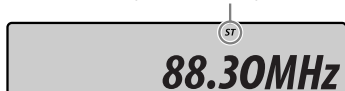
1



2



Leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.



3

Starten Sie den Sendersuchlauf.



Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf.

Um den Suchlauf zu stoppen, betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

So stellen Sie manuell Sender ein

In obigen Schritt ①...

1



[Gedrückt halten]



2 Wählen Sie eine gewünschte Senderfrequenz.



Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen



Leuchtet auf, wenn Mono-Modus aktiviert ist.



Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts, wiederholen Sie das gleiche Verfahren. „MONO OFF“ erscheint, und die MO-Anzeige erlischt.

Speichern von Sendern

Sie können für jedes Frequenzband bis zu sechs Sender voreinstellen.

■ Automatische Voreinstellung von UKW-Sendern—SSM (Strong-Station Sequential Memory)

1 Wählen Sie den UKW-Frequenzbereich (FM1 – FM3), auf dem Sie speichern möchten.



2



3



[Gedrückt halten]


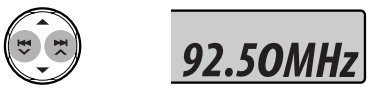



„SSM“ blinkt, und verschwindet wenn die automatische Voreinstellung ausgeführt ist.




Die lokalen UKW-Sender im ausgewählten Frequenzband mit den stärksten Signalen werden automatisch als Festsender gespeichert.

Manuelle Voreinstellung


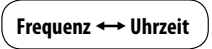
Beisp.: Speichern des UKW-Senders 92,50MHz unter der Festsendernummer 4 des Frequenzbands FM1.

- 1  → FM1 → FM2 → FM3
AM ←
- 2 
- 3  [Gedrückt halten] **P4**
Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

Hören eines Festsenders

- 1 
 - 2 Wählen Sie den gewünschten Festsender (1 - 6).

- oder
- 

Zum Prüfen der anderen Information beim Hören eines UKW-Senders (nicht RDS) oder AM-Senders

- Für UKW RDS-Sender siehe Seite 9.
- 
- 

UKW-RDS-Funktionen

Funktionen von RDS

Das RDS-Verfahren (Radio Data System) ermöglicht UKW-Sendern, außer dem Programmsignal weitere Informationen zu versenden.



Beim Empfang von RDS-Daten sind auf dem Receiver folgende Funktionen verfügbar:

- Programmtypsuche (PTY-Suchlauf) (siehe folgendes)
- TA (Verkehrsansage) und PTY-Bereitschaftsempfang (siehe Seite 8, 9 und 15)
- Automatische Verfolgung des gleichen Programms— Network-Tracking-Empfang (siehe Seite 9)
- Programmsuche (siehe Seite 9 und 15)

Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen

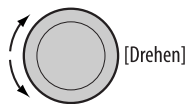
Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

- Zum Speichern Ihrer Lieblingsprogramm-Typen siehe Seite 8.

- 1  [Gedrückt halten] Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.
- 2 Wählen Sie einen ihres gewünschten Programmtypen.


oder

Wenn einen der folgenden PTY-Codes (siehe Seite 9).



Fortsetzung auf nächster Seite

3 Beginnen Sie die Suche nach Ihrer bevorzugten Sendung.



Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

Speichern Ihrer bevorzugten Programmtypen

Sie können sechs bevorzugte Programmtypen speichern.

Speichern Sie Programmtypen unter den Zifferntasten (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1 Wählen Sie einen PTY-Code (siehe Seiten 7 bis 8).
- 2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.



Beisp.: Wenn „ROCK M“ gewählt ist

- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weiteren PTY-Codes Festsendernummern zuzuweisen.
- 4 Beenden Sie den Vorgang.



T/P

Verwenden des Standbyempfangs

TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten.

Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der vorgegebene Pegel ist (siehe Seite 15).

So aktivieren Sie den TA-Standbyempfang



Die TP-Anzeige (Verkehrsprogramm) leuchtet oder blinkt.

- Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert. (Dies ist der Fall, wenn Sie einen UKW-Sender hören, bei dem die für den TA-Standbyempfang erforderlichen RDS-Signale nicht mitgesendet werden). Zum Aktivieren des TA-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die TP-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

So deaktivieren Sie den TA-Standbyempfang



Die TP-Anzeige erlischt.

PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang, siehe Seite 15.

Die PTY-Anzeige leuchtet auf oder blinkt.

- Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert. Zum Aktivieren des PTY-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die PTY-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

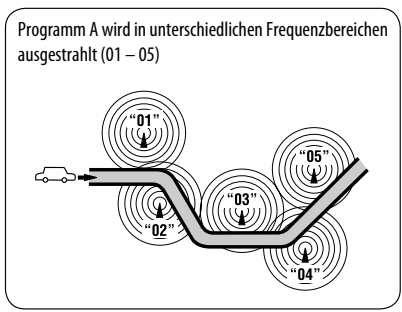
Zum Deaktivieren des PTY-Standbyempfangs, wählen Sie „OFF“ für den PTY-Code (siehe Seite 15). Die PTY-Anzeige erlischt.

Verfolgen des gleichen Programms— Network-Tracking-Empfang

Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-RDS-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann (siehe Abbildung unten).

Bei Versand ab Werk ist der Network-Tracking-Empfang aktiviert.

Zum Ändern der Einstellung des Network-Tracking-Empfangs, siehe „AF-REG“ auf Seite 15.



Automatische Senderauswahl— Programmsuche

Normalerweise wird beim Drücken der Zifferntasten der betreffende Festsender abgestimmt.

Wenn die Signale vom Radio Data System-UKW-Festsender nicht mit ausreichender Signalstärke empfangen werden können, wählt das Gerät mithilfe der AF (Alternativfrequenz)-Daten eine andere Frequenz mit demselben Programm wie der Festsender aus.

- Das Gerät benötigt eine gewisse Zeit, um bei Programm-Suchlauf auf einen anderen Sender abzustimmen.
- Siehe auch Seite 15.

Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-RDS-Senders





- **Sendername (PS)** →
- **Senderfrequenz** →
- **Programmtyp (PTY)** → **Uhrzeit**
- → (zurück zum Anfang)

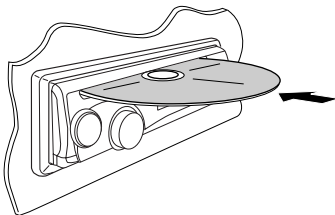
PTY-Codes

- NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (Musik), ROCK M (Musik), EASY M (Musik), LIGHT M (Musik), CLASSICS, OTHER M (Musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (Musik), OLDIES, FOLK M (Musik), DOCUMENT

Disc/USB-Gerätebetrieb

-  : Für Bedienungen des eingebauten CD-Players.
-  : Für externen USB-Gerätebetrieb

Abspielen einer Disc im Receiver ■



Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disc ausschieben.

Zum Stoppen der Wiedergabe und Auswerfen der Disc



- Drücken Sie SRC, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

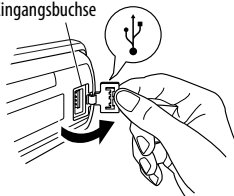
Wiedergabe von einem USB-Gerät

Dieses Gerät kann MP3/WMA-Tracks abspielen, die in einem USB-Gerät abgelegt sind (ausgenommen Festplatte).

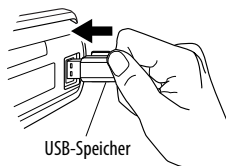
Alle Tracks im USB-Gerät werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten.

1

USB-Eingangsbuchse



2



USB-Speicher

Wenn ein USB-Gerät angebracht ist...



Die Wiedergabe startet von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

- Wenn momentan ein anderes USB-Gerät angebracht ist, startet die Wiedergabe von Anfang an.

Zum Abnehmen des USB-Geräts ziehen Sie es gerade vom Gerät ab.

- Durch Entfernen des USB-Geräts wird die Wiedergabe ebenfalls gestoppt. Drücken Sie dann SRC, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

Vorsichtsmaßnahmen:

- Vermeiden Sie Verwendung des USB-Geräts, wenn es das sichere Fahren behindern kann.
- Das USB-Gerät nicht wiederholt abnehmen oder einsetzen, während "READING" im Display erscheint.
- Starten Sie nicht einen Fahrzeugmotor, wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist.
- Diese Einheit kann möglicherweise die Dateien nicht abspielen, je nach dem Typ des USB-Geräts.
- Betrieb und Stromversorgung arbeiten möglicherweise nicht wie vorgesehen bei bestimmten USB-Geräten.
- Sie können keinen Computer an der USB-Eingangsbuchse des Geräts anschließen.
- Stellen Sie sicher, dass alle wichtigen Daten gesichert sind, um Datenverlust zu vermeiden.
- Lassen Sie nicht ein USB-Gerät im Fahrzeug, setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus, um Verformung oder Schäden am USB-Gerät zu vermeiden.
- Manche USB-Geräte arbeiten möglicherweise nicht sofort nach dem Einschalten der Stromversorgung.
- Weitere Einzelheiten über USB-Betrieb siehe Seite 19 und 20.

So spulen Sie Titel vor oder zurück



So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Track



Zum Weitergehen zum nächsten oder vorherigen Ordner (für MP3/WMA)



Zum direkten Aufsuchen eines bestimmten Tracks (für CD) oder Ordners (für MP3/WMA)



Zum Wählen einer Zahl von 01 – 06:



Zum Wählen einer Zahl von 07 – 12:



- Zum direkten Zugriff auf Ordner bei MP3/WMA müssen den Ordnern zweistellige Nummern am Anfang der Ordnernamen zugewiesen werden—01, 02, 03 usw.

Zur Wahl eines bestimmten Tracks in einem Ordner (für MP3/WMA):



Weitere Hauptfunktionen

Schnelles Überspringen von Tracks bei der Wiedergabe



- Für MP3/WMA können Sie Tracks innerhalb des gleichen Ordners überspringen.

Beisp.: Zum Wählen von Track 32 während der Wiedergabe von Tracks mit einer einstelligen Nummer (1 bis 9)



Bei jedem weiteren Drücken der Taste können Sie anschließend 10 Titel überspringen.

- Nach dem letzten Titel wird der erste Titel ausgewählt (und umgekehrt).



Auswurfsperr



Sie können für die eingelegte Disc eine Auswurfsperr aktivieren.



Um die Sperr aufzuheben, wiederholen Sie das gleiche Verfahren.

Ändern der Displayinformation



Beim Einsetzen einer Audio-CD oder CD-Text

A → B → Disc-Bezeichnung/Interpret*1
→ Titelbezeichnung*1 [] → (zurück zum Anfang)

Bei Wiedergabe einer MP3/WMA-Disc oder eines USB-Geräts

- Wenn „TAG DISPLAY“ auf „TAG ON“ gestellt ist (siehe Seite 16)

A → B → Name des Albums/Interpret (Ordnername*2) [TAG] →
Titelbezeichnung (Dateiname*2) [TAG]
→ (zurück zum Anfang)

- Wenn „TAG DISPLAY“ auf „TAG OFF“ gestellt ist

A → B → Ordner-Name [] → Datei-Name [] → (zurück zum Anfang)

- A : Verfllossene Spielzeit mit der aktuellen Stücknummer
B : Uhrzeit mit der aktuellen Stücknummer
[] : Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf

*1 Wenn die aktuelle Disc eine Audio-CD ist, erscheint „NO NAME“.

*2 Wenn die MP3/WMA-Datei keine Tag-Information hat, erscheinen Ordnername und Dateiname. In diesem Fall leuchtet die TAG-Anzeige nicht auf.

Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.

- 1 MODE
M
- 2 Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.

■ Wiederholungswiedergabe 11 RPT



Modus	Wiederholt die Wiedergabe
-------	---------------------------

- | | |
|-------------|---|
| TRACK RPT | : Aktuelle Titel. [RPT] |
| FOLDER RPT* | : Alle Titel des aktuellen Ordners.
[RPT] |
| RPT OFF | : Hebt auf. |

■ Zufallswiedergabe 12 RND



Modus	Spielt in zufälliger Reihenfolge ab
-------	-------------------------------------

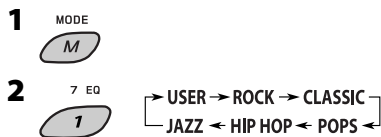
- | | |
|-------------|---|
| FOLDER RND* | : Alle Titel des aktuellen Ordners, dann die Titel des nächsten Ordners usw. [RND] |
| ALL RND | : Alle Tracks der aktuellen Disc oder im USB-Gerät. [RND] |
| RND OFF | : Hebt auf. |

* Nur beim Abspielen eines Datenträgers (MP3/WMA/USB).

- [] : Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf

Klangeinstellungen

Sie können eine Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht (iEQ: intelligenter Equalizer).



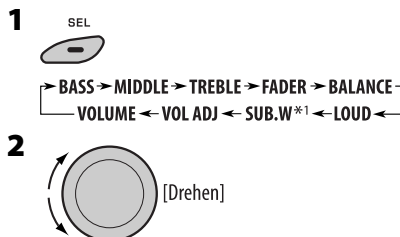
Vorgabewerte	BAS	MID	TRE	LOUD
Anzeige (Für)				
USER (Unbeeinflusster Klang)	00	00	00	OFF
ROCK (Rock- oder Discomusik)	+03	00	+02	OFF
CLASSIC (Klassische Musik)	+01	00	+03	OFF
POPS (Leichte Musik)	+02	+01	+02	OFF
HIP HOP (Funk oder Rap)	+04	-02	+01	OFF
JAZZ (Jazz-Musik)	+03	00	+03	OFF

BAS: Tiefen MID: Mittenbereich TRE: Höhen

LOUD: Loudness

Einstellen des Klangs

Sie können die Klangeigenschaften nach Wunsch einstellen.



Anzeige, [Bereich]

BASS *2, [von -06 bis +06]

Stellen Sie die Tiefen ein.

MIDDLE *2 (Mittbereich), [von -06 bis +06]

Stellen Sie den Klangpegel der Mittenbereich-Frequenzen ein.

TREBLE *2, [von -06 bis +06]

Stellen Sie die Höhen ein.

FADER *3, [von R06 bis F06]

Stellen Sie die Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.

BALANCE *4, [von L06 bis R06]

Stellen Sie die Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.

LOUD *5 (Loudness), [LOUD ON oder LOUD OFF]

Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten.

SUB.W *1, [von 00 bis 08, Anfänglich: 04]

Stellen Sie den Ausgabepegel des Subwoofers ein.

VOL ADJ (Lautstärke-einstellung), [von -05 bis +05; Anfänglich: 00]

Stellen Sie den Lautstärkepegel für jede Quelle (ausgenommen UKW) in Bezug auf den UKW-Lautstärkepegel ein. Der Lautstärkepegel wird automatisch angehoben oder abgesenkt, wenn Sie die Quelle ändern.

- Bevor Sie eine Einstellung vornehmen, wählen Sie eine anzupassende Quelle aus.

VOLUME, [00 bis 50 oder 00 bis 30] *6

Stellen Sie die Lautstärke ein.

*1 Bei KD-G441: Erscheint nur, wenn „L/O MODE“ auf „SUB.W“ gestellt ist (siehe Seite 15).

*2 Wenn Sie Tiefen, Mitten oder Höhen einstellen, werden die vorgenommenen Einstellungen für den aktuell gewählten Klangmodus (iEQ) einschließlich „USER“ gespeichert.

*3 Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00“.


*4 Die Einstellung kann nicht den Subwoofer-Ausgang beeinflussen.


*5 Die vorgenommene Einstellung (LOUD ON/LOUD OFF) wird für alle Soundmodi übernommen.

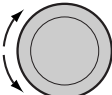
*6 Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 16).


Allgemeine Einstellungen — PSM

Sie können die PSM-Gegenstände (Preferred Setting Mode = Bevorzugter Einstellmodus), die in der Tabelle unten und auf Seite 15 und 16 aufgeführt sind, ändern.

- 1  [Gedrückt halten]
- 2 Wählen Sie einen PSM-Gegenstand.


- 3 Stellen Sie den gewählten PSM-Gegenstand ein.

 [Drehen]
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Einstellung der anderen PSM-Gegenstände, wenn erforderlich.
- 5 Beenden Sie den Vorgang.



Anzeigen	Gegenstand (_: Anfänglich)	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
DEMO Display-Demonstration	<ul style="list-style-type: none"> • DEMO ON • DEMO OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, [5]. : Hebt auf.
CLOCK DISP *1 Uhrzeitanzeige	<ul style="list-style-type: none"> • CLOCK ON • CLOCK OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Die Uhrzeit wird immer beim Einschalten im Display gezeigt. : Bricht ab; Durch Drücken von DISP wird die Uhrzeit etwa 5 Sekunden lang beim Ausschalten gezeigt, [5].
CLOCK HOUR Stundeneinstellung	0 – 23 (1 – 12)	[Anfänglich: 0 (0:00)], [5].
CLOCK MIN Minuteneinstellung	00 – 59	[Anfänglich: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Zeitanzeige-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • 24 HOUR • 12 HOUR 	: Siehe auch Seite 5 zur Einstellung.
CLOCK ADJ *2 Uhreinstellung	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im RDS-Signal eingestellt. : Hebt auf.

*1 Wenn die Stromversorgung beim Ausschalten der Zündung des Fahrzeugs nicht unterbrochen wird, wird empfohlen, "CLOCK OFF" zu wählen, um die Fahrzeugbatterie zu schonen.

Anzeigen	Gegenstand (_: Anfänglich)	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
AF-REG * ² Alternativ- Frequenzen/ Regionalisierung- Empfang	<ul style="list-style-type: none"> • AF • AF-REG • AF OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender um (das Programm kann sich von dem aktuell empfangenen unterscheiden), [9]. <ul style="list-style-type: none"> • Die AF-Anzeige leuchtet auf. : Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender mit dem gleichen Programm um. <ul style="list-style-type: none"> • Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf. : Hebt auf.
PTY-STANDBY * ² PTY-Standby	OFF, PTY-Codes	Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes, [8, 9].
TA VOLUME * ² Verkehrsansage- Lautstärke	VOLUME 00 – VOLUME 50 (oder VOLUME 00 – VOLUME 30)* ³	[Anfänglich: VOLUME 15]
P-SEARCH * ² Programmsuchlauf	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Aktiviert den Programmsuchlauf, [9]. : Hebt auf.
DIMMER Abblendung	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Blendet die Display- und Tastenbeleuchtung ab. : Hebt auf.
TEL MUTING Telefon stummschalten	<ul style="list-style-type: none"> • MUTING 1/ MUTING 2 • MUTING OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Wählen Sie eine davon, die den Ton bei der Verwendung eines Mobiltelefons stummschalten kann. : Hebt auf.
SCROLL * ⁴ Blättern	<ul style="list-style-type: none"> • ONCE • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Scrollt die angezeigte Information einmal. : Wiederholt das Scrollen (in 5-Sekunden-Intervallen). : Hebt auf. • Durch Drücken von DISP für länger als eine Sekunde wird die Anzeige ungeachtet der Einstellung weitergeblättert.
L/O MODE * ⁵ Line-Ausgabemodus	<ul style="list-style-type: none"> • REAR • SUB.W 	<ul style="list-style-type: none"> : Wählen, wenn die Klemmen REAR LINE OUT zum Anschließen der Lautsprecher (über einen externen Lautsprecher) verwendet werden. : Wählen, wenn die Klemmen REAR LINE OUT zum Anschließen eines Subwoofers (über einen externen Lautsprecher) verwendet werden.

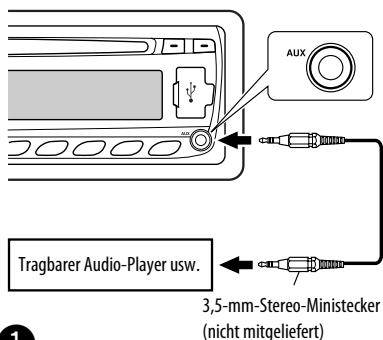
*² Nur für UKW-RDS-Sender.*³ Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung.*⁴ Manche Zeichen oder Symbole werden nicht richtig im Display angezeigt (oder werden ausgeblendet).*⁵ Bei KD-G441.

Anzeigen	Gegenstand (_: Anfänglich)	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
SUB.W FREQ * ₆ Subwoofer-Schwellenfrequenz	<ul style="list-style-type: none"> • LOW • MID • HIGH 	<ul style="list-style-type: none"> : Niedrigere Frequenzen als 90 Hz werden zum Subwoofer geleitet. : Niedrigere Frequenzen als 135 Hz werden zum Subwoofer geleitet. : Niedrigere Frequenzen als 180 Hz werden zum Subwoofer geleitet.
TAG DISPLAY Markenanzeige	<ul style="list-style-type: none"> • TAG ON • TAG OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Schaltet die Tag-Information bei der Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks ein, [12]. : Hebt auf.
AMP GAIN (Lautsprecher- verstärkung) Verstärker- Verstärkungsgradregelung	<ul style="list-style-type: none"> • LOW POWER • HIGH POWER 	<ul style="list-style-type: none"> : VOLUME 00 – VOLUME 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung des Lautsprechers weniger als 50 W beträgt, um Schäden zu verhindern). : VOLUME 00 – VOLUME 50
IF BAND Zwischenfrequenz- Wellenbereich	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • WIDE 	<ul style="list-style-type: none"> : Die Tuner-Trennschärfe steigern, um Rauschen zwischen nahen Sendern zu verringern. (Stereo-Effekt kann verlorengehen.) : Ist Interferenz von benachbarten Sendern ausgesetzt, aber die Klangqualität wird nicht verringert, und der Stereoeffekt wird bewahrt.

*₆ Bei KD-G441: Erscheint nur, wenn „L/O MODE“ auf „SUB.W.“ gestellt ist.

Bedienung von anderen externen Komponenten

Sie können eine externe Komponente an die Eingangsbuchse AUX (HiFi) am Bedienfeld anschließen.



1



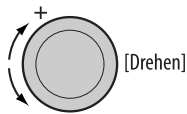
- Sie können auch „AUX IN“ als Wiedergabequelle wählen, indem Sie die SRC-Taste (Source) drücken.

2

Schalten Sie die angeschlossene Komponente ein und starten Sie die Wiedergabe der Quelle.

3

Stellen Sie die Lautstärke ein.



4

Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 13).

Zum Prüfen anderer Informationen beim Hören einer externen Komponente

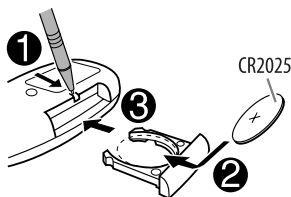


AUX IN ↔ Uhrzeit

Fernbedienung — RM-RK50

Der KD-G441 kann wie hier angegeben ferngesteuert werden (mit einem getrennt erhältlichen Fernbedienungsteil). Wir empfehlen, dass Sie das Fernbedienungsteil RM-RK50 mit Ihrem Receiver verwenden.

Einsetzen der Lithiumknopf-Batterie (CR2025)

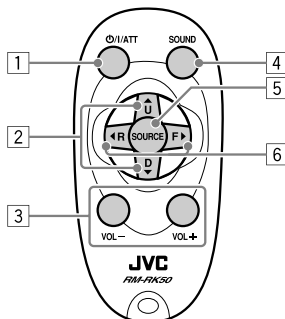


Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor am Gerät. Stellen Sie sicher, dass sich kein Hindernis dazwischen befindet.

Warnung:

- Keine anderen Batterien als CR2025 oder entsprechende einsetzen; andernfalls besteht Explosionsgefahr.
- Lassen Sie die Fernbedienung NICHT an einem Ort (wie etwa auf der Fensterablage) liegen, wo sie längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist; andernfalls kann sie explodieren.
- Legen Sie die Batterie an einem Ort ab, wo sie außer Reichweite kleiner Kinder ist, um Unfälle zu vermeiden.
- Um Überhitzen, Bersten oder Entzünden der Batterie zu vermeiden:
 - Die Batterie nicht aufladen, kurzschließen oder erhitzen oder in einem Feuer entsorgen.
 - Die Batterie nicht zusammen mit anderen Metallgegenständen ablegen.
 - Die Batterie nicht mit Pinzetten oder ähnlichen Werkzeugen anstoßen.
 - Die Batterie mit Klebeband umwickeln und isolieren, wenn sie entsorgt oder aufbewahrt wird.

Hauptelemente und Merkmale



- 1 **ON/ATT** (Standby/Ein/Dämpfung)-Taste
 - Schaltet das Gerät ein oder dämpft bei kurzem Drücken bei eingeschaltetem Gerät kurz den Ton.
 - Schaltet das Gerät aus, wenn gedrückt gehalten.
- 2 **▲ U** (höher) / **D** (niedriger) **▼**-Tasten
 - Wechselt die Wellenbereiche FM/AM mit **▲ U**.
 - Wechselt die Festsender mit **D ▼**.
 - Ändert den Ordner von MP3/WMA.
- 3 **VOL -** / **VOL +** -Tasten
 - Zum Einstellen des Lautstärkepegels.
- 4 **SOUND** (Ton)-Taste
 - Wählt den Klangmodus (iEQ: intelligenter Equalizer).
- 5 **SOURCE**-Taste
 - Wählt die Quelle.
- 6 **◀ R** (Rück) / **F** (Vorwärts) **▶**-Tasten
 - Sucht bei kurzem Drücken Sender auf.
 - Fährt im Titel schnell vor oder zurück, wenn gedrückt gehalten.
 - Wechselt den Track bei kurzem Drücken.

Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

Grundlegende Bedienung

Einschalten

- Sie können auch durch Drücken von SRC oder AUX am Receiver einschalten. Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe.

Ausschalten

- Wenn Sie das Gerät beim Hören eines Tracks ausschalten, startet die Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

Bedienung des Tuners

Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
 - Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
 - Empfangene Sender werden in Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz) abgelegt.
 - Wenn SSM beendet ist, wird automatisch der in Nr. 1 gespeicherte Sender abgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

UKW-RDS-Funktionen

- Network-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von RDS-Signalen—PI (Programmkennung) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion. Ohne richtigen Empfang dieser Daten arbeitet Network-Tracking-Empfang nicht richtig.
- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOL) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der voreingestellte Pegel ist.
- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Network-Tracking-Empfang automatisch aktiviert.
- Wenn Sie mehr über RDS erfahren wollen, besuchen Sie <<http://www.rds.org.uk>>.

Bedienung der Disc

Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs/CD-Text und CD-Rs (bespielbar)/CD-RWs (überschreibbar) in den Formaten Audio-CD (CD-DA), MP3 und WMA abzuspielen.
- MP3- und WMA- „Titel“ (die Wörter „Datei“ und „Titel“ werden in dieser Anleitung mit gleicher Bedeutung verwendet) sind in „Ordern“ aufgezeichnet.
- Wenn eine Disc umgekehrt herum eingesetzt ist, erscheint „PLEASE“ und „EJECT“ abwechselnd im Display. Drücken Sie  zum Auswerfen der Disc.
- Beim Vorlauf oder Rücklauf auf einer MP3- oder WMA-Disc können Sie nur unterbrochene Töne hören.

Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dies Gerät kann nur Dateien des gleichen Typs wie zuerst erkannt abspielen, wenn eine eingelegte Disc sowohl Audio-CD (CD-DA)-Dateien als auch MP3/ WMA-Dateien enthält.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Discs abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.
- Manche CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Gerät aufgrund ihrer Disc-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
 - Discs sind schmutzig oder zerkratzt.
 - Kondensationsbildung ist auf der Linse im Gerät aufgetreten.
 - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
 - Die Dateien auf der CD-R/CD-RW sind in der „Packet Write“-Methode aufgezeichnet.
 - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten, usw.) oder Medienbedingungen (befleckt, zerkratzt, verzogen usw.) vor.
- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.

- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
 - Discs mit Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
 - Discs, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahldrucker aufgedruckt werden können.
 Bei Verwendung solcher Discs bei hoher Temperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.

Wiedergabe einer MP3/WMA-Disc

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
- Dieser Receiver kann die Namen von Alben, Interpreten (Künstlern) sowie Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieses Gerät kann nur Einzelbyte-Zeichen anzeigen. Andere Zeichen können nicht korrekt angezeigt werden.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
 - Bit-Rate: 8 kbps — 320 kbps
 - Samplingfrequenz:
 - 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (für MPEG-1)
 - 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (für MPEG-2)
 - 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (für MPEG-2,5)
 - Disc-Format: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, Lange Windows-Dateinamen
 - Bit-Rate von WMA: 16 kbps — 32 kbps (Samplingfrequenz: 22,05 kHz)
32 kbps — 320 kbps (Samplingfrequenz: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Die maximale Zeichenzahl für Datei-/Order-Namen kann je nach verwendetem Discformat unterschiedlich sein (einschließlich 4 Erweiterungszeichen – <.mp3> oder <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: bis zu 12 Zeichen
 - ISO 9660 Level 2: bis zu 31 Zeichen
 - Romeo: bis zu 128 Zeichen
 - Joliet: bis zu 64 Zeichen
 - Lange Windows-Dateinamen: bis zu 128 Zeichen

- Dieses Gerät kann insgesamt 512 Dateien, 255 Ordner und 8 Ebenen erkennen.
- Dieser Receiver kann die mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommenen Dateien abspielen. Die mit VBR aufgenommenen Dateien weisen eine Discrepanz zwischen Anzeige verlossener Zeit auf und zeigen nicht die tatsächlich verlossene Zeit an. Insbesondere nach Ausführung der Suchfunktion wird dieser Unterschied merkbar.
- Dieses Gerät eignet sich nicht zur Wiedergabe der folgenden Dateien:
 - MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
 - MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
 - MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
 - WMA-Dateien, die mit verlustfreiem, professionellem und Sprachformat codiert sind.
 - WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
 - WMA-Dateien, die mit DRM kopiergeschützt sind.
 - Dateien, die Daten wie WAVE, ATRAC3 usw. enthalten.
- Die Suchfunktion arbeitet, aber die Suchgeschwindigkeit ist nicht konstant.

Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks von einem USB-Gerät

- Bei der Wiedergabe von einem USB-Gerät kann sich die Wiedergabereihenfolge von anderen Playern unterscheiden.
- Diese Einheit kann nicht in der Lage sein, bestimmte USB-Geräte oder bestimmte Dateien aufgrund ihrer Eigenschaften oder Aufnahmebedingungen abzuspielen.
- Je nach der Form der USB-Geräte und Anschluss-Ports können manche USB-Geräte nicht richtig angebracht werden, oder die Verbindung kann locker sein.
- Schließen Sie jeweils ein USB-Massenspeichergerät zur Zeit an die Einheit an. Verwenden Sie keinen USB-Hub.
- Wenn das angeschlossene USB-Gerät nicht die richtigen Dateien enthält, erscheint „NO FILE“ (Keine Datei).
- Dieses Gerät kann den Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.

Fortsetzung auf nächster Seite

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
 - Bit-Rate von MP3: 16 kbps — 320 kbps
 - Samplingfrequenz von MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (für MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (für MPEG-2) 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (für MPEG-2,5)
 - Bit-Rate von WMA: 16 kbps — 32 kbps (Samplingfrequenz: 22,05 kHz) 32 kbps — 320 kbps (Samplingfrequenz: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Dieses Gerät kann mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommene MP3-Dateien abspielen.
- Maximalzahl von Zeichen für:
 - Ordnernamen : 25 Zeichen
 - Dateinamen : 25 Zeichen
 - MP3-Tag : 128 Zeichen
 - WMA-Tag : 64 Zeichen
- Dieses Gerät kann insgesamt 2 500 Dateien, 255 Ordner (999 Dateien pro Ordner) und 8 Hierarchien erkennen.
- Das Gerät unterstützt nicht einen SD-Kartenleser.
- Diese Einheit kann nicht ein USB-Gerät mit einer anderen Bewertung als 5 V und mehr als 500 mA erkennen.
- USB-Geräte, die mit speziellen Funktionen wie Datenschutzfunktionen ausgestattet sind, können mit der Einheit nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie nicht ein USB-Gerät mit 2 oder mehr Partitionen.
- Diese Einheit erkennt möglicherweise nicht ein USB-Gerät, das über einen USB-Kartenleser angeschlossen ist.
- Diese Einheit kann möglicherweise Dateien in einem USB-Gerät nicht korrekt abspielen, wenn ein USB-Verlängerungskabel verwendet wird.
- Dieses Gerät eignet sich nicht zur Wiedergabe der folgenden Dateien:
 - MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
 - MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
 - MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
 - WMA-Dateien, die mit verlustfreiem, professionellem und Sprachformat codiert sind.
 - WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
- Verwenden Sie ein abgeschirmtes USB-Kabel mit weniger als 1 m Länge.

Ändern der Quelle

- Wenn Sie die Quelle ändern, stoppt die Wiedergabe ebenfalls.
Wenn Sie zum nächsten Mal die gleiche Quelle erneut wählen, startet die Wiedergabe von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

Auswerfen einer Disc oder Abnehmen eines USB-Geräts

- Wenn die ausgeworfene Disc nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird sie Disc automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen.
- Nach dem Auswerfen einer Disc oder Entfernen eines USB-Geräts erscheint "NO DISC" oder "NO USB", und Sie können einzelne der Tasten nicht mehr bedienen. Setzen Sie eine andere Disc ein, bringen Sie wieder ein USB-Gerät an oder drücken Sie SRC, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

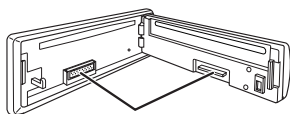
Allgemeine Einstellungen — PSM

- Wenn Sie die Einstellung von „AMP GAIN“ von „HIGH POWER“ auf „LOW POWER“ umstellen, während Sie mit einem Lautstärkepegel von mehr als „VOLUME 30“ hören, schaltet der Receiver automatisch den Lautstärkepegel auf „VOLUME 30“ um.

Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen.

Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.



Anschlüsse

Feuchtigkeitskondensation

Feuchtigkeitskondensation auf der Linse in dem Gerät kann sich in den folgenden Fällen bilden:

- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall kann eine Fehlfunktion in dem Gerät auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disc und lassen das Gerät einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verfliegen ist.

Umgang mit Discs

Beim Entnehmen einer Disc aus ihrer Hülle immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disc an den Rändern haltend herausheben.



- Die Disc immer an den Rändern halten. Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

Beim Einsetzen einer Disc in ihre Hülle die Disc vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach obenweisend).

- Denken Sie immer daran, die Discs nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

Sauberhalten der Discs

Eine verschmutzte Disc lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen.

Wenn eine Disc verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Discs.



Wiedergabe neuer Discs

Neue Discs haben möglicherweise raue Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disc verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.

Um solche rauen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.



Discs mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:

Single-CD (8-cm-Disc)



Verzogene Disc



Aufkleber und Aufkleberreste



Aufklebetikett



Ungewöhnliche Form



Störungssuche

Was wie eine Betriebsstörung erscheint, muss nicht immer ein ernstes Problem darstellen. Gehen Sie die folgenden Prüfpunkte durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
Allgemeines	• Es kommt kein Ton von den Lautsprechern.	• Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	• Das Gerät funktioniert überhaupt nicht.	Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 3).
UKW/AM	• SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht.	Speichern Sie die Sender manuell.
	• Statikrauschen beim Radiohören.	Schließen Sie das Antennenkabel fest an.
Disc-Wiedergabe	• Die Disc kann nicht wiedergegeben werden.	Setzen Sie die Disc richtig ein.
	• CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden.	• Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein. • Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät.
	• Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden.	
	• Die Disc kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden.	• Die Disc freigeben (siehe Seite 11). • Die Disc gezwungen ausschieben (siehe Seite 3).
	• Der Disc-Klang ist manchmal unterbrochen.	• Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße. • Ändern Sie die Disc. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	• „NO DISC“ erscheint im Display. • „PLEASE“ und „EJECT“ erscheinen abwechselnd im Display.	Setzen Sie eine abspielbare Disc in den Ladeschlitz ein.
MP3/WMA-Wiedergabe	• Die Disc kann nicht wiedergegeben werden.	• Verwenden Sie eine Disc mit MP3/WMA-Titel, die in dem mit ISO 9660 konformen Format Level 1, Level 2, Romeo oder Joliet aufgezeichnet sind. • Fügen Sie die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu ihren Dateinamen hinzu.
	• Rauschen wird erzeugt.	Springen Sie zu einem anderen Titel weiter oder wechseln Sie die Disc. (Fügen Sie nicht den Erweiterungscode <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).
	• Eine längere Auslesezeit ist erforderlich („READING“ blinkt weiter im Display).	Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchie-Ebenen und Ordner.

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
MP3/WMA-Wiedergabe	• Tracks werden nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt.	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn die Dateien aufgezeichnet werden.
	• Verflossene Spielzeit ist nicht richtig.	Dies kann manchmal bei der Wiedergabe auftreten. Dies liegt daran, wie die Titel auf der Disc aufgezeichnet sind.
	• Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname).	Dieses Gerät kann nur alphabetische Zeichen (Großbuchstaben) und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.
USB-Gerät-Wiedergabe	• Rauschen wird erzeugt.	Der abgespielte Track ist kein MP3/WMA-Track. Springen Sie zu einer anderen Datei. (Fügen Sie nicht die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).
	• „READING“ blinkt weiter im Display.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Auslesezeit ist je nach USB-Gerät unterschiedlich. • Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien, Ordner und leere Ordner*. • Schalten Sie die Stromversorgung aus und dann wieder ein. • Bringen Sie das USB-Gerät erneut an. <p>* <i>Ordner, der physisch leer ist, oder Ordner, der Daten enthält, aber keinen gültigen MP3/WMA-Track.</i></p>
	• Tracks/Ordner werden nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt.	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird durch den Write-in-Zeitstempel bestimmt. Der erste Track/Ordner im USB-Gerät ist der erste Track/Ordner zur Wiedergabe.
	<ul style="list-style-type: none"> • „NO FILE“ blinkt im Display. • „NO USB“ erscheint im Display. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bringen Sie ein USB-Gerät an, das in einem geeigneten Format codierte Tracks enthält. • Bringen Sie das USB-Gerät erneut an.
	• Die Einheit kann das USB-Gerät nicht erkennen.	
	• „READ“ und „FAILED“ erscheinen abwechselnd im Display.	Die Gesamtzahl der Tracks konnte nicht richtig erkannt werden.
	• Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname).	Dieses Gerät kann nur alphabetische Zeichen (Großbuchstaben) und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.
• Während der Wiedergabe eines Tracks treten manchmal Tonaussetzer auf.	Die MP3/WMA-Tracks wurden nicht richtig in das USB-Gerät kopiert. Kopieren Sie MP3/WMA-Tracks erneut in das USB-Gerät und wiederholen Sie den Vorgang.	

Microsoft und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Technische Daten

AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION	Max. Ausgangsleistung:	Vorne/Hinten:	50 W pro Kanal
	Sinus-Ausgangsleistung (eff.):	Vorne/Hinten:	19 W pro Kanal an 4 Ω, 40 Hz bis 20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8% Klirrfaktor
	Lastimpedanz:		4 Ω (4 Ω bis 8 Ω Toleranz)
	Klang-Steuerbereich:	Tiefen:	±12 dB bei 60 Hz
		Mittel:	±12 dB bei 1 kHz
		Höhen:	±12 dB bei 10 kHz
	Frequenzgang:		40 Hz bis 20 000 Hz
	Signal-Rauschabstand:		70 dB
	Audio-Ausgangspegel: (bei KD-G441)	Line-Out Pegel/Impedanz:	2,5 V/20 kΩ Last (volle Skala)
		Ausgangsimpedanz:	1 kΩ
Subwoofer-Ausgangspegel/Impedanz:		2,5 V/20 kΩ Last (volle Skala)	
Andere Klemme:		AUX (Hilfs-) Eingangsbuchse, USB-Eingangsbuchse, Lenkrad-Ferneingabe (bei KD-G441)	

TUNER-SEKTION	Frequenzgang:	FM :	87,5 MHz bis 108,0 MHz
		AM:	MW: 522 kHz bis 1 620 kHz LW: 144 kHz bis 279 kHz
	UKW-Tuner:	Nutzbare Empfindlichkeit:	11,3 dBf (1,0 μV/75 Ω)
		50 dB Geräuschberuhigung:	16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
		Ausweichkanalabstimmbarkeit (400 kHz):	65 dB
		Frequenzgang:	40 Hz bis 15 000 Hz
		Übersprechdämpfung:	30 dB
	MW-Tuner:	Empfindlichkeit/Trennschärfe:	20 μV/35 dB
LW-Tuner:	Empfindlichkeit:	50 μV	

CD-PLAYER-SEKTION	Typ:		CD-Spieler
	Signalerkennungssystem:	Kontaktfreier optischer Tonabnehmer (Halbleiteleraser)	
	Kanäle:		2 Kanäle (Stereo)
	Frequenzgang:		5 Hz bis 20 000 Hz
	Dynamikumfang:		96 dB
	Signal-Rauschabstand:		98 dB
	Gleichlaufschwankungen:		Unter der Messgrenze
	MP3- Decodierungsformat: (MPEG1/2 Audio Layer 3)	Max. Bitrate:	320 kbps
WMA (Windows Media® Audio) Decodierformat:	Max. Bitrate:	320 kbps	

USB-SEKTION	USB-Standard:		USB 1.1, USB 2.0
	Datentransfer-Rate (Full Speed):		Max. 12 Mbps
	Speicherung:		Weniger als 8 GB (Typ mit 1 Partition)
	Kompatibles Gerät:		Massenspeichergerät (ausgenommen Festplatte)
	Kompatibles Dateisystem:		FAT 32/16/12
	Abspielbares Audio-Format:		MP3/WMA
	Max. Strom:		500 mA

ALLGEMEINES	Betriebsstromanforderungen:	Betriebsspannung:	DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)
	Erdungssystem:		Negative Masse
	Zulässige Betriebstemperatur:		0°C bis +40°C
	Abmessungen (B × H × T):	Einbaugröße (ca.):	182 mm × 52 mm × 160 mm
		Tafelgröße (ca.):	188 mm × 58 mm × 13 mm
	Gewicht (ca.):		1,3 kg (ohne Zubehör)

Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben vorbehalten.

Merci pour avoir acheté un produit JVC.

Veuillez lire attentivement toutes les instructions avant d'utiliser l'appareil afin de bien comprendre son fonctionnement et d'obtenir les meilleures performances possibles.

IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Rayonnement laser visible et/ou invisible de classe 1 M une fois ouvert. Ne pas regarder directement avec des instruments optiques.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'EXTÉRIEUR DE L'APPAREIL.

CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1:2001 (ENG)	ATTENTION RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	AVISO RADIACION LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTA ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL OPTICO. (ESP)	VARNING SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING, KLASS 1M, NÅR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	注意 ここを覗くと有害 及び/または不可視 のクラス1M レーザー放射が 出ます。 光学顕微鏡や望遠 鏡などでくまなく見ないでください。 (JPN)	CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS II LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)
--	--	---	---	---	--



Ce symbole n'est reconnu que dans l'Union européenne.

Informations relatives à l'élimination des appareils usagés, à l'intention des utilisateurs

Lorsque ce symbole figure sur le produit, cela signifie qu'il ne doit pas être éliminé en tant que déchet ménager à la fin de son cycle de vie. Si vous souhaitez éliminer ce produit, faites-le conformément à la législation nationale ou autres règles en vigueur dans votre pays et votre municipalité. En éliminant correctement ce produit, vous contribuez à la conservation des ressources naturelles et à la prévention des éventuels effets négatifs sur l'environnement et la santé humaine.

Avertissement:

Si vous souhaitez opérer l'appareil pendant que vous conduisez, assurez-vous de bien regarder autour de vous afin de ne pas causer un accident de la circulation.

Pour des raisons de sécurité, une carte d'identification numérotée est fournie avec cet appareil, et le même numéro d'identification est imprimé sur le châssis de l'appareil. Conserver cette carte dans un endroit sûr, elle pourra aider les autorités pour identifier votre appareil en cas de vol.

Pour sécurité...

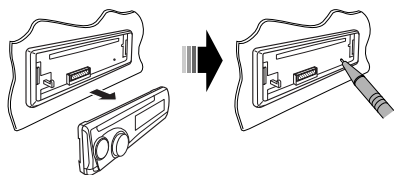
- N'augmentez pas trop le volume car cela bloquerait les sons de l'extérieur rendant la conduite dangereuse.
- Arrêtez la voiture avant de réaliser toute opération compliquée.

Température à l'intérieur de la voiture...

Si votre voiture est restée garée pendant longtemps dans un climat chaud ou froid, attendez que la température à l'intérieur de la voiture redevienne normale avant d'utiliser l'appareil.

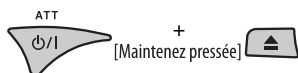
Les illustrations du panneau de commande utilisées pour les explications dans ce manuel sont du KD-G441.

Comment réinitialiser votre appareil



- Vos ajustements pré-réglés sont aussi effacés.

Comment forcer l'éjection d'un disque



- Faites attention de ne pas faire tomber le disque quand il est éjecté.
- Si cela ne fonctionne pas, essayez de réinitialiser l'autoradio.

Comment utiliser la touche M MODE

Si vous appuyez sur M MODE, l'autoradio entre en mode de fonction, et les touches numériques et les touches ▲ / ▼ fonctionnent comme touches de fonction.

Ex.: Quand la touche numérique 2 fonctionne comme touche MO (monophonique).



Pour utiliser ces touches pour leurs fonctions d'origine, appuyez de nouveau sur M MODE.

- Attendre environ 5 secondes sans appuyer sur aucune de ces touches annule automatiquement le mode de fonction.

Le KD-G441 est muni d'une fonction de télécommande de volant.

- Référez-vous au Manuel d'installation/ raccordement (volume séparé) pour les connexion.

TABLE DES MATIERES

Panneau de commande

—KD-G441/KD-G351 4

Pour commencer..... 5

Opérations de base..... 5

Fonctionnement de la radio 6

Utilisation du système FM RDS..... 7

Recherche de votre programme FM RDS préféré 7

Utilisation d'un disque/périphérique

USB..... 10

Lecture d'un disque dans l'autoradio 10

Lecture à partir d'un périphérique USB 10

Ajustements sonores..... 13

Réglages généraux — PSM 14

Utilisation d'un autre appareil

extérieur..... 16

Télécommande — RM-RK50..... 17

Pour en savoir plus à propos de cet

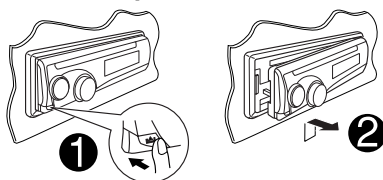
autoradio 18

Entretien 21

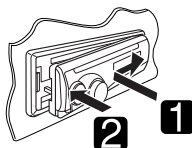
Guide de dépannage 22

Spécifications 24

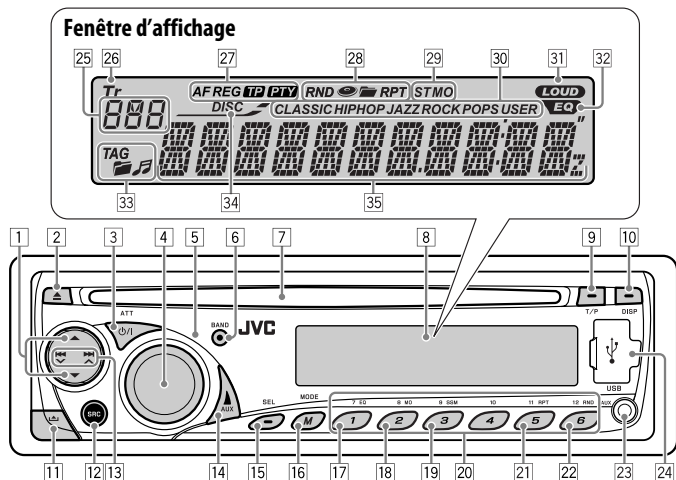
Retrait du panneau de commande



Fixation du panneau de commande



Identification des parties

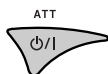


- | | |
|--|--|
| <p>1 Touches ▲ (haut) / ▼ (bas)</p> <p>2 Touche ▲ (éjection)</p> <p>3 Touche ϕ/1 ATT (attente/sous tension atténuation)</p> <p>4 Molette de commande</p> <p>5 Capteur de télécommande</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pour les disques KD-G441: Vous pouvez commander cet autoradio avec une télécommande vendue en option. Pour les détails, référez-vous à la page 17. • N'EXPOSEZ PAS le capteur de télécommande à une forte lumière (lumière directe du soleil ou éclairage artificiel). <p>6 Touche BAND</p> <p>7 Fente d'insertion</p> <p>8 Fenêtre d'affichage</p> <p>9 Touche T/P (programme d'informations routières/ type de programme)</p> <p>10 Touche DISP (affichage)</p> <p>11 Touche \square (libération du panneau de commande)</p> <p>12 Touche SRC (source)</p> <p>13 Touches $\leftarrow \leftarrow \leftarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow$</p> <p>14 Touche AUX (auxiliaire)</p> <p>15 Touche SEL (sélection)</p> <p>16 Touche M MODE</p> <p>17 Touche EQ (égaliseur)</p> <p>18 Touche MO (monophonique)</p> | <p>19 Touche SSM (Mémoire automatique séquentielle des stations puissantes)</p> <p>20 Touches numériques</p> <p>21 Touche RPT (répétition)</p> <p>22 Touche RND (aléatoire)</p> <p>23 Prise d'entrée AUX (auxiliaire)</p> <p>24 Prise d'entrée USB (bus série universel)</p> <p>25 Affichage de la source / Numéro de page / Numéro de dossier / Indicateur de compte à rebours</p> <p>26 Indicateur Tr (page)</p> <p>27 Indicateurs RDS—AF, REG, TP, PTY</p> <p>28 Indicateurs de mode de lecture / indicateurs d'option—RND (aléatoire), CD (disque), FILE (dossier), RPT (répétition)</p> <p>29 Indicateurs de réception du tuner—ST (stéréo), MO (monophonique)</p> <p>30 Indicateurs de mode sonore (IEQ: égaliseur intelligent)—CLASSIC, HIP HOP, JAZZ, ROCK, POPS, USER</p> <p>31 Indicateur LOUD (loudness)</p> <p>32 Indicateur EQ (égaliseur)</p> <p>33 Indicateurs d'informations du disque—TAG (balise d'information), FILE (dossier), PAGE (page/fichier)</p> <p>34 Indicateur DISC</p> <p>35 Affichage principal</p> |
|--|--|

Pour commencer

Opérations de base

1 Mise sous tension de l'appareil.

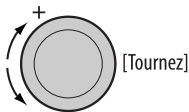


* Vous ne pouvez pas choisir ces sources si elles ne sont pas prêtes ou connectées.

3 Pour le tuner FM/AM



4 Ajuste le volume.



Le niveau de volume apparaît.

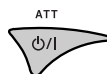
5 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 13.)

Précautions sur le réglage du volume:

Les appareils numériques (CD/USB) produisent très peu de bruit par rapport aux autres sources. Réduisez le volume avant de reproduire ces sources numériques afin d'éviter d'endommager les enceintes par la soudaine augmentation du niveau de sortie.

Pour couper le volume momentanément (ATT)

Pour rétablir le son, appuyez de nouveau sur la touche.

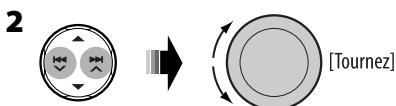


Pour mettre l'appareil hors tension



Réglages de base

- Référez-vous aussi aux "Réglages généraux — PSM" aux pages 14 à 16.



1 Annulation de la démonstration des affichages

Choisissez "DEMO", puis "DEMO OFF".

2 Réglage de l'horloge

Choisissez "CLOCK HOUR", puis ajustez les heures.

Choisissez "CLOCK MIN" (minutes), puis ajustez les minutes.

Choisissez "24H/12H", puis choisissez "24 HOUR" ou "12 HOUR".

3 Terminez la procédure.



Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'appareil est hors tension

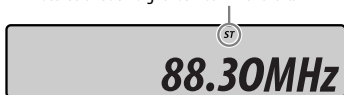


L'horloge est affichée sur l'affichage pendant environ 5 secondes. Référez-vous aussi à la page 14.

Fonctionnement de la radio



S'allume lors de la réception d'une émission FM stereo avec un signal suffisamment fort.



3 Démarrez la recherche d'une station.



Quand une station est reçue, la recherche s'arrête.

Pour arrêter la recherche, appuyez de nouveau sur la même touche.

Pour accorder une station manuellement

À l'étape 3 ci-dessus...



2 Choisissez une fréquence de station souhaitée.



Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir



S'allume quand le mode monophonique est mis en service.



La réception est améliorée, mais l'effet stéréo est perdu.

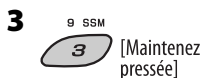
Pour rétablir l'effet stéréo, répétez la même procédure. "MONO OFF" apparaît et l'indicateur MO s'éteint.

Mémorisation des stations

Vous pouvez préregrer six stations pour chaque bande.

■ Préréglage automatique des stations FM—SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)

1 Choisissez la bande FM (FM1 – FM3) pour laquelle vous souhaitez mémoriser les stations.








"SSM" clignote, puis disparaît quand le préréglage automatique est terminé.


Les stations FM locale avec les signaux les plus forts sont recherchées et mémorisées automatiquement dans la bande FM.

Préréglage manuel

Ex.: Mémorisation de la station FM de fréquence 92,50MHz sur le numéro de préréglage 4 de la bande FM1.



- 

- 

- 


[Maintenez pressée]



Le numéro de préréglage clignote un instant.

Écoute d'une station préréglée

- 

- Choisissez la station préréglée (1 – 6) souhaitée.



OU



Pour vérifier les autres informations tout en écoutant une stations FM (non RDS) ou AM

- Pour les stations FM RDS, référez-vous à la page 9.



Fréquence ↔ Horloge

Utilisation du système FM RDS

Présentation du système RDS

Le système RDS (Radio Data System) permet aux stations FM d'envoyer un signal additionnel en même temps que le signal de leur programme ordinaire.


En recevant les données RDS, cet autoradio peut effectuer ce qui suit:

- Recherche de type de programme (PTY) (voir ci-après)
- Attente de réception TA (informations routières) et PTY (voir pages 8, 9 et 15)
- Poursuite du même programme automatiquement—Poursuite de réception en réseau (voir page 9)
- Recherche de programme (voir pages 9 et 15)

Recherche de votre programme FM RDS préféré

Vous pouvez accorder une station diffusant votre programme préféré en effectuant une recherche par code PTY.

- Pour mémoriser vos types de programme préférés, référez-vous à la page 8.

- 

[Maintenez pressée]

Les derniers codes PTY choisis apparaissent.

- Choisissez un de vos types de programme préféré.



OU

Choisissez un des codes PTY (voir page 9).



Suite à la page suivante

3 Démarrez la recherche de votre programme préféré.



S'il y a une station diffusant un programme du code PTY que vous avez choisi, la station est accordée.

Mémorisation de vos types de programme préférés

Vous pouvez mémoriser six de vos types de programme préféré.

Préréglez les types de programme sur les touches numériques (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

1 Choisissez un code PTY (voir pages 7 et 8).

2 Choisissez le numéro de préréglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.



Ex.: Quand "ROCK M" est choisi

3 Répétez les étapes 1 et 2 pour mémoriser d'autres codes PTY sur des autres numéros de préréglage.

4 Terminez la procédure.



Utilisation de l'attente de réception

Attente de réception TA

L'attente de réception TA permet à l'appareil de commuter temporairement sur des informations routières (TA) à partir de n'importe quelle source autre que AM.

Le volume change sur le niveau de volume TA préréglé si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé (voir page 15).

Pour mettre en service l'attente de réception TA



L'indicateur TP (programme d'informations routières) s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur TP s'allume, c'est que l'attente de réception TA est en service.
- Si l'indicateur TP clignote, c'est que l'attente de réception TA n'est pas encore en service. (Cela se produit quand vous écoutez une station FM sans les signaux RDS nécessaires à l'attente de réception TA). Pour mettre en service l'attente de réception TA, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur TP s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception TA



L'indicateur TP s'éteint.

Attente de réception PTY

L'attente de réception PTY permet à l'appareil de commuter temporairement sur votre programme PTY préféré à partir de n'importe quelle source sauf AM.

Pour mettre en service et choisir votre code PTY préféré pour l'attente de réception PTY, référez-vous à la page 15.

L'indicateur PTY s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur PTY s'allume, c'est que l'attente de réception PTY est en service.
- Si l'indicateur PTY clignote, c'est que l'attente de réception PTY n'est pas encore en service. Pour mettre en service l'attente de réception PTY, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur PTY s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception PTY, choisissez "OFF" pour le code PTY (référez-vous à la page 15). L'indicateur PTY s'éteint.

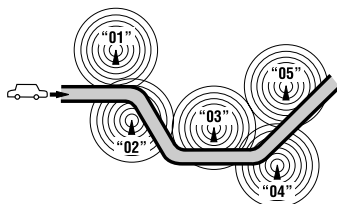
Poursuite du même programme— Poursuite de réception en réseau

Lorsque vous conduisez dans une région où la réception FM n'est pas suffisamment forte, cet autoradio accorde automatiquement une autre station FM RDS du même réseau, susceptible de diffuser le même programme avec un signal plus fort (voir l'illustration ci-dessous).

À l'expédition de l'usine, la poursuite de réception en réseau est en service.

Pour changer le réglage de la poursuite de réception en réseau, référez-vous à "AF-REG" à la page 15.

Programme A diffusé sur une zone de fréquence différente (01 à 05)



Sélection automatique des stations—Recherche de programme

Normalement, quand vous appuyez sur les touches numériques, les stations pré-réglées sont accordées. Si les signaux des stations pré-réglées FM RDS ne permettent pas une bonne réception, cet appareil utilise les données AF et accorde une autre station diffusant le même programme que la station pré-réglée originale.

- Il faut un certain temps à cet appareil pour accorder une autre station en utilisant la recherche de programme.
- Référez-vous aussi à la page 15.

Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM RDS



DISP

Nom de la station (PS) →
Fréquence de la station →
Type de programme (PTY) →
Horloge → (retour au début)

Codes PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musique), ROCK M (musique), EASY M (musique), LIGHT M (musique), CLASSICS, OTHER M (musique), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musique), OLDDIES, FOLK M (musique), DOCUMENT

Utilisation d'un disque/ périphérique USB

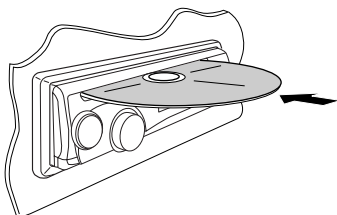


: Pour l'utilisation du lecteur CD intégré.



: Pour l'utilisation d'un périphérique USB extérieure.

Lecture d'un disque dans l'autoradio



Toutes les plages sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source ou éjectiez le disque.

Pour arrêter la lecture et éjecter le disque



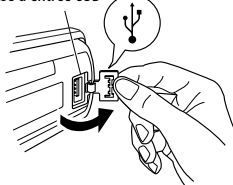
- Appuyez sur SRC pour écouter une autre source de lecture.

Lecture à partir d'un périphérique USB

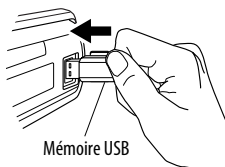
Cet appareil peut reproduire les plages MP3/WMA stockées sur un périphérique USB (sauf disque dur). Toutes les plages du périphérique USB sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source.

1

Prise d'entrée USB



2



Mémoire USB

Si un périphérique USB est connecté...



La lecture démarre à partir de l'endroit où elle a été interrompue la dernière fois.

- Si un périphérique USB différent est actuellement connecté à l'appareil, la lecture démarre à partir début.

Pour déconnecter le périphérique USB,

débranchez-le en tirant en ligne droite.

- Retirer le périphérique USB arrête aussi la lecture. Puis, appuyez sur SRC pour écouter une autre source de lecture.

Attention:

- Éviter d'utiliser le périphérique USB s'il peut gêner une conduite en toute sécurité.
- Ne déconnectez puis reconnectez pas le périphérique USB répétitivement pendant que "READING" apparaît sur l'affichage.
- Ne démarrez pas le moteur de la voiture si un périphérique USB est connecté.
- Il se peut que cet appareil ne puisse pas lire des fichiers en fonction du type de périphérique USB.
- Le fonctionnement et l'alimentation peuvent ne pas fonctionner comme prévu pour certains périphériques USB.
- Vous ne pouvez pas connecter un ordinateur à la prise d'entrée USB de cet appareil.
- Assurez-vous que toutes les données importantes ont été sauvegardées pour éviter toute perte de données.
- Ne laissez pas un périphérique USB dans la voiture, exposé aux rayons directs du soleil ou aux hautes températures pour éviter toute déformation ou tout dommage du périphérique USB.
- Certains périphériques USB peuvent ne pas fonctionner immédiatement après la mise sous tension de l'appareil.
- Pour en savoir plus sur les opérations USB, référez-vous aux pages 19 et 20.

Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage



[Maintenez pressée]



Pour aller à la plage suivante ou précédente



Pour aller au dossier suivant ou précédent (pour les supports MP3/WMA)



Pour localiser directement une plage particulière (pour les CD) ou un dossier particulier (pour les supports MP3/WMA)



Pour choisir un numéro compris entre 01 et 06:



Pour choisir un numéro compris entre 07 et 12:



- Pour utiliser l'accès direct aux dossiers sur un support MP3/WMA, il faut qu'un numéro de 2-chiffres soit affecté au début du nom des dossiers—01, 02, 03, etc.

Pour choisir une plage particulière dans un dossier (pour les supports MP3/WMA):



Autres fonctions principales

■ Pour sauter les plages rapidement pendant la lecture



- Pour les supports MP3/WMA, vous pouvez sauter des plages à l'intérieur du même dossier.

Ex.: Pour choisir la plage 32 lors de la lecture d'une plage dont le numéro ne possède qu'un seul chiffre (1 à 9)

1 MODE
M

2  → Plage 1 à 9 → Plage 10
----- 30 ----- 20 ←

Chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous pouvez sauter 10 pages.

- Après la dernière plage, la première plage est choisie est vice versa.

3  → Plage 31 → 32 → -----

■ Interdiction de l'éjection du disque



Vous pouvez verrouiller un disque dans la fente d'insertion.

SRC + [Maintenez pressée] 



Pour annuler l'interdiction, répétez la même procédure.

Changement des informations sur l'affichage



DISP

Lors de la lecture d'un CD ou d'un CD Text

A → B → Titre du disque/interprète*1 →
Titre de la plage*1 [] → (retour au début)

Lors de la lecture d'un disque MP3/WMA ou d'un périphérique USB.

- Quand "TAG DISPLAY" est réglé sur "TAG ON" (voir page 16)

A → B → Nom de l'album/interprète (nom du dossier*2) [TAG] → Titre de la plage (nom de fichier*2) [TAG] → (retour au début)

- Quand "TAG DISPLAY" est réglé sur "TAG OFF"

A → B → Nom du dossier [] →
Nom du fichier [] → (retour au début)

- A : Durée de lecture écoulée avec la plage actuelle
B : Horloge avec le numéro de la plage actuelle
[] : L'indicateur correspondant s'allume sur l'affichage

*1 Si le disque actuel est un CD audio, "NO NAME" apparaît.

*2 Si un fichier MP3/WMA n'a pas de balise d'information, le nom du dossier et le nom du fichier apparaissent. Dans ce cas, l'indicateur TAG ne s'allume pas.

Sélection des modes de lecture

Vous pouvez utiliser un des modes de lecture suivants à la fois.

1



2 Choisissez le mode de lecture souhaité.

■ Lecture répétée

11 RPT



Mode Reproduit répétitivement

TRACK RPT : La plage actuelle. [RPT]

FOLDER RPT* : Toutes les plages du dossier actuel.
[RPT]

RPT OFF : Annulation.

■ Lecture aléatoire

12 RND



Mode Reproduit dans un ordre aléatoire

FOLDER RND* : Toutes les plages du dossier actuel, puis les plages du dossier suivant, etc. [RND]

ALL RND : Toutes les plages du disque actuel ou du périphérique USB. [RND]

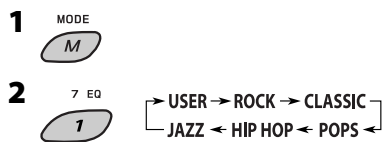
RND OFF : Annulation.

* Uniquement lors de la lecture d'un support (MP3/WMA/USB).

[] : L'indicateur correspondant s'allume sur l'affichage

Ajustements sonores

Vous pouvez sélectionner un mode sonore pré-réglé adapté à votre genre de musique (iEQ: égaliseur intelligent).

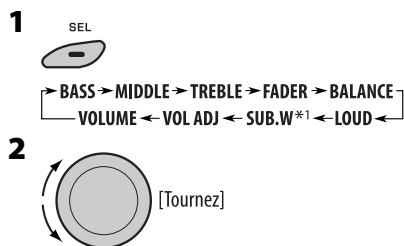


Valeurs pré-réglées	BAS	MID	TRE	LOUD
Indication (Pour)				
USER (Pas d'effet)	00	00	00	OFF
ROCK (Musique rock ou disco)	+03	00	+02	OFF
CLASSIC (Musique classique)	+01	00	+03	OFF
POPS (Musique légère)	+02	+01	+02	OFF
HIP HOP (Musique funk ou rap)	+04	-02	+01	OFF
JAZZ (Musique jazz)	+03	00	+03	OFF

BAS: Graves MID: Médiums TRE: Aigus LOUD: Loudness

Ajustement du son

Vous pouvez ajuster les caractéristiques du son comme vous le souhaitez.



Indication, [Page]

BASS *2, [-06 à +06]

Ajuste les graves.

MIDDLE *2 (médiums), [-06 à +06]

Ajustez le niveau sonore des fréquences des médiums.

TREBLE *2, [-06 à +06]

Ajuste les aigus.

FADER *3, [R06 à F06]

Ajustez la balance avant-arrière des enceintes.

BALANCE *4, [L06 à R06]

Ajustez la balance gauche-droite des enceintes.

LOUD *5 (loudness), [LOUD ON ou LOUD OFF]

Accentue les basses et hautes fréquences pour produire un son plus équilibré aux faibles niveaux de volume.

SUB.W *1, [00 à 08, réglage initial: 04]

Ajuste le niveau de sortie du caisson de grave.

VOL ADJ (ajustement du volume), [-05 à +05, réglage initial: 00]

Ajustez le niveau de volume de chaque source (sauf FM), en fonction du niveau de volume FM. Le niveau de volume augmente ou diminue automatiquement quand vous changez la source.

- Avant de réaliser un ajustement, choisissez la source que vous souhaitez ajuster.

VOLUME, [00 à 50 ou 00 à 30] *6

Ajuste le volume.

*1 Pour les disques KD-G441: Est affiché uniquement quand "L/O MODE" est réglé sur "SUB.W" (voir page 15).

*2 Quand vous ajustez les graves, les médiums ou les aigus, les ajustements réalisés sont mémorisés pour le mode sonore actuel (iEQ), y compris "USER".

*3 Si vous utilisez un système à deux enceintes, réglez le niveau du fader sur "00".

*4 L'ajustement ne peut pas affecter la sortie du caisson de grave.

*5 L'ajustement réalisé (LOUD ON/LOUD OFF) est appliqué à tous les modes sonores.

*6 Dépend du réglage de commande de gain de l'amplificateur. (Voir page 16 pour les détails.)

Réglages généraux — PSM

Vous pouvez changer les options PSM (mode des réglages préférés) du tableau ci-dessous et des pages 15 et 16.

1  [Maintenez pressée]

2 Choisissez une option PSM.

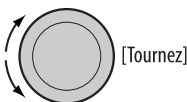


4 Répétez les étapes 2 et 3 pour ajuster les autres options PSM si nécessaire.

5 Terminez la procédure.



3 Ajustez l'option PSM choisie.



[Tournez]

Indications	Élément (__ : Réglage initial)	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
DEMO Démonstration des affichages	<ul style="list-style-type: none"> • DEMO ON • DEMO OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : La démonstration des affichages entre en service si aucune opération n'est réalisée pendant environ 20 secondes, [5]. : Annulation.
CLOCK DISP *1 Affichage de l'horloge	<ul style="list-style-type: none"> • CLOCK ON • CLOCK OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : L'horloge apparaît sur l'affichage tout le temps quand l'appareil est hors tension. : Annulation; appuyer sur DISP affiche l'horloge pendant environ 5 secondes quand l'appareil est hors tension, [5].
CLOCK HOUR Ajustement des heures	0 – 23 (1 – 12)	[Réglage initial: 0 (0:00)], [5].
CLOCK MIN Ajustement des minutes	00 – 59	[Réglage initial: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Mode d'affichage de l'heure	<ul style="list-style-type: none"> • 24 HOUR • 12 HOUR 	: Référez-vous aussi à la page 5 pour le réglage.
CLOCK ADJ *2 Ajustement de l'horloge	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : L'horloge intégrée est ajustée automatiquement en utilisant les données CT (horloge) comprises dans le signal RDS. : Annulation.

*1 Si l'alimentation de l'appareil n'est pas coupée quand vous coupez le contact de la voiture, il est recommandé que vous choisissiez "CLOCK OFF" pour ne pas user la batterie de la voiture.

Indications	Élément (__ : Réglage initial)	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
AF-REG *2 Fréquence alternative/ réception régionale	<ul style="list-style-type: none"> • AF • AF-REG • AF OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Quand les signaux actuellement reçus deviennent faibles, l'appareil commute sur une autre station (le programme peut différer de celui actuellement reçu), [9]. <ul style="list-style-type: none"> • L'indicateur AF s'allume. : Quand les signaux actuellement reçus deviennent faibles, l'appareil commute sur une autre station diffusant le même programme. <ul style="list-style-type: none"> • Les indicateurs AF et REG s'allument. : Annulation.
PTY-STANDBY *2 Attente PTY	OFF, codes PTY	Met en service l'attente de réception PTY avec un des codes PTY, [8, 9].
TA VOLUME *2 Volume des informations routières	VOLUME 00 – VOLUME 50 (ou VOLUME 00 – VOLUME 30) *3	[Réglage initial: VOLUME 15]
P-SEARCH *2 Recherche de programme	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Met en service la recherche de programme, [9]. : Annulation.
DIMMER Gradateur	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Assombrit l'éclairage de l'affichage de des touches. : Annulation.
TEL MUTING Sourdine téléphonique	<ul style="list-style-type: none"> • MUTING 1/ MUTING 2 • MUTING OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Choisissez le mode qui permet de couper le son lors de l'utilisation d'un téléphone cellulaire. : Annulation.
SCROLL *4 Défilement	<ul style="list-style-type: none"> • ONCE • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Fait défiler une fois les informations affichées. : Répète le défilement (à 5 secondes d'intervalle). : Annulation. • Appuyer sur DISP pendant plus d'une seconde peut faire défiler l'affichage quelque que soit le réglage utilisé.
L/O MODE *5 Mode de sortie de ligne	<ul style="list-style-type: none"> • REAR • SUB.W 	<ul style="list-style-type: none"> : Choisissez ce réglage si les prises REAR LINE OUT sont utilisées pour connecter les enceintes (à travers un amplificateur). : Choisissez ce réglage si les prises REAR LINE OUT sont utilisées pour connecter un caisson de grave (à travers un amplificateur).

*2 Uniquement pour les stations FM RDS.

*3 Dépend de la commande de gain de l'amplificateur.

*4 Certains caractères ou symboles n'apparaissent pas correctement (ou un blanc apparaît à leur place) sur l'affichage.

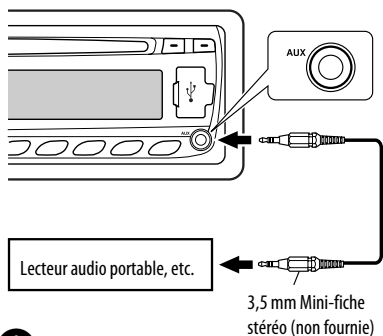
*5 Pour KD-G441.

Indications	Élément (__ : Réglage initial)	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
SUB.W FREQ *6 Fréquence de coupure du caisson de grave	<ul style="list-style-type: none"> • LOW • MID • HIGH 	<ul style="list-style-type: none"> : Les fréquences inférieures à 90 Hz sont envoyées sur le caisson de grave. : Les fréquences inférieures à 135 Hz sont envoyées sur le caisson de grave. : Les fréquences inférieures à 180 Hz sont envoyées sur le caisson de grave.
TAG DISPLAY Affichage des balises	<ul style="list-style-type: none"> • TAG ON • TAG OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Affiche les informations des balises lors de la lecture d'une plage MP3/WMA, [12]. : Annulation.
AMP GAIN Commande du gain de l'amplificateur	<ul style="list-style-type: none"> • LOW POWER • HIGH POWER 	<ul style="list-style-type: none"> : VOLUME 00 – VOLUME 30 (Choisissez ce réglage si la puissance maximum des enceintes est inférieure à 50 W pour éviter tout dommage.) : VOLUME 00 – VOLUME 50
IF BAND Bande de la fréquence intermédiaire	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • WIDE 	<ul style="list-style-type: none"> : Augmente la sélectivité du tuner pour réduire les bruits d'interférence entre les stations proches. (L'effet stéréo peut être perdu.) : Il y a des bruits d'interférence des stations adjacentes, mais la qualité du son n'est pas dégradée et l'effet stéréo est conservé.

*6 Pour les disques KD-G441: Est affiché uniquement quand "L/O MODE" est réglé sur "SUB.W".

Utilisation d'un autre appareil extérieur

Vous pouvez connecter un appareil extérieur à la prise d'entrée AUX (auxiliaire) sur le panneau de commande.



1

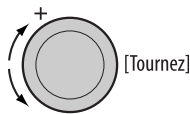


FM1/FM2/FM3/AM
AUX IN ← USB ← CD

- Vous pouvez aussi choisir "AUX IN" comme source de lecture en appuyant sur la touche SRC (source).

2 Mettez l'appareil connecté sous tension et démarrez la lecture de la source.

3 Ajuste le volume.



4 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 13.)

Pour vérifier les autres informations tout en écoutant un appareil extérieur

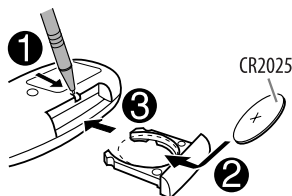


AUX IN ↔ Horloge

Télécommande — RM-RK50

Le KD-G441 peut être commandé à partir d'une télécommande de la façon indiquée ici (avec une télécommande vendue en option). Nous vous recommandons d'utiliser la télécommande RM-RK50 avec votre autoradio.

Mise en place de la pile-bouton au lithium (CR2025)

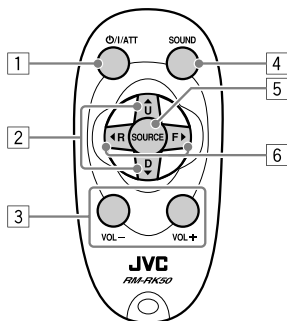


Dirigez la télécommande directement sur le capteur de télécommande de autoradio. Assurez-vous qu'il n'y a pas d'obstacle entre les deux.

Avertissement:

- N'installez aucune autre pile qu'une CR2025 ou son équivalent; sinon, elle risquerait d'exploser.
- Ne laissez pas la télécommande dans un endroit (tel que le tableau de bord) exposé à la lumière directe du soleil pendant longtemps; sinon, elle risque d'exploser.
- Rangez la pile dans un endroit hors de la portée des enfants afin d'éviter tout risque d'accident.
- Pour éviter que la pile ne chauffe, ne se fissure ou cause un incendie:
 - Ne rechargez pas, ne court-circuitez pas, ne chauffez pas la pile ni ne la jeter dans un feu.
 - Ne laissez pas la pile avec d'autres objets métalliques.
 - Ne piquez pas la pile avec des ciseaux ou d'autres objets similaires.
 - Enveloppez la pile de ruban isolant avant de la mettre au rebut ou de la ranger.

Composants principaux et caractéristiques



- 1 Touche $\text{O}/\text{I}/\text{ATT}$ (attente/sous tension/atténuation)
 - Appuyez brièvement sur cette touche pour mettre l'appareil sous tension ou atténuer le son si l'appareil est déjà sous tension.
 - Maintenez cette touche pressée pour mettre l'appareil hors tension.
- 2 Touches \blacktriangle U (haut) / D (bas) \blacktriangledown
 - Changez les bandes FM/AM avec \blacktriangle U.
 - Changez les stations pré-réglées avec D \blacktriangledown .
 - Change le dossier du support MP3/WMA.
- 3 Touches VOL - / VOL +
 - Ajuste le niveau de volume.
- 4 Touche SOUND
 - Choisit les modes sonores pré-réglés (iEQ: égaliseur intelligent).
- 5 Touche SOURCE
 - Choisit la source.
- 6 Touches \blacktriangleleft R (retour) / F (avance) \blacktriangleright
 - Recherche les stations si pressées brièvement.
 - Avance ou recule rapidement la plage si les touches sont maintenues pressées.
 - Appuyez brièvement sur la touche pour changer la plage.

Pour en savoir plus à propos de cet autoradio

Opérations de base

Mise sous tension de l'appareil

- En appuyant sur SRC ou AUX sur l'autoradio, vous pouvez aussi mettre l'appareil sous tension. Si la source est prête, la lecture démarre aussi.

Mise hors tension de l'appareil

- Si vous mettez l'appareil hors tension pendant l'écoute d'une plage, la lecture reprendra à partir du point où elle a été interrompue la prochaine fois que vous mettez l'appareil sous tension.

Fonctionnement du tuner

Mémorisation des stations

- Pendant la recherche SSM...
 - Toutes les stations précédemment mémorisées sont effacées et remplacées par des nouvelles.
 - Les stations reçues sont préréglées sur les No 1 (fréquence la plus basse) à No 6 (fréquence la plus haute).
 - Quand la recherche SSM est terminée, la station mémorisée sur le No 1 est accordée automatiquement.
- Lors de la mémorisation manuelle d'une station, la station précédemment mémorisée est effacée quand une nouvelle station est mémorisée sur le même numéro de préréglage.

Utilisation du système FM RDS


- La poursuite de réception en réseau nécessite deux types de signaux RDS—PI (identification du programme) et AF (fréquence alternative) pour fonctionner correctement. Si ces données ne sont reçues correctement, la poursuite de réception en réseau ne fonctionne pas correctement.
- Si une annonce d'informations routières est reçue pendant l'attente de réception TA, le niveau de volume change automatiquement sur le niveau préréglé (TA VOL) si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé.
- Quand la recherche de fréquence alternative est mise en service (avec AF choisi), la poursuite de réception en réseau est aussi mise automatiquement en service.
- Si vous souhaitez en savoir plus sur le système RDS, visitez le site <<http://www.rds.org.uk>>.

Opérations des disques

Précautions pour la lecture de disques à double face

- La face non DVD d'un disque à "DualDisc" n'est pas compatible avec le standard "Compact Disc Digital Audio". Par conséquent, l'utilisation de la face non DVD d'un disque à double face sur cet appareil n'est pas recommandée.

Généralités

- Cet autoradio est conçu pour reproduire les CD/CD Text et les CD-R (enregistrables)/CD-RW (réinscriptibles) au format CD audio (CD-DA), MP3 et WMA.
- Les "plages" MP3 et WMA (les termes "fichier" et "plage" sont utilisés de façon interchangeable) sont enregistrées dans des "dossiers".
- Si un disque est inséré à l'envers, "PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage. Appuyez sur  pour éjecter le disque.
- Lors de l'avance ou du retour rapide d'un disque MP3 ou WMA, vous ne pouvez entendre que des sons intermittents.

Lecture d'un CD-R ou CD-RW

- Utilisez uniquement des CD-R ou CD-RW "finalisés".
- Cet appareil peut uniquement reproduire les fichiers du même type que ceux du premier fichier détecté sur le disque si un disque comprend à la fois des fichiers CD audio (CD-DA) et des fichiers MP3/WMA.
- Cet autoradio peut reproduire les disques multi-session; mais les sessions non fermées sont sautées lors de la lecture.
- Certains CD-R ou CD-RW ne peuvent pas être reproduits sur cet appareil à cause de leurs caractéristiques ou des raisons suivantes:
 - Les disques sont sales ou rayés.
 - De l'humidité s'est condensée sur la lentille à l'intérieur de l'autoradio.
 - La lentille du capteur à l'intérieur de l'autoradio est sale.
 - Les fichiers sur les CD-R/CD-RW ont été gravés en utilisant la méthode d'écriture par paquet.
 - Les conditions de l'enregistrement (données manquantes, etc.) ou du support (tâche, rayure, gondolage) sont incorrectes.
- Les CD-RW nécessite un temps d'initialisation plus long à cause de leur indice de réflexion plus faible que celui des CD ordinaires.

- N'utilisez pas les CD-R ou CD-RW suivants:
 - Disques avec des autocollants, des étiquettes ou un sceau protecteur collés à leur surface.
 - Disques sur lesquels une étiquette peut être imprimée directement avec une imprimante à jet d'encre.

Utiliser de tels disques par haute température ou humidité peut entraîner un mauvais fonctionnement ou endommager l'appareil.

Lecture d'un disque MP3/WMA

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA portant le code d'extension <.mp3> ou <.wma> (quel que soit la casse des lettres—majuscules/minuscules).
- Cet autoradio peut afficher le nom de l'album, l'artiste (interprète) et les balises (version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3, ou 2,4) pour les fichiers MP3 et pour les fichiers WMA.
- Cet autoradio peut afficher uniquement les caractères d'un octet. Les autres caractères ne peuvent pas être affichés correctement.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA respectant les conditions suivantes:
 - Débit binaire: 8 kbps à 320 kbps
 - Fréquence d'échantillonnage:
 - 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (pour MPEG-1)
 - 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (pour MPEG-2)
 - 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (pour MPEG-2,5)
 - Format du disque: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, nom de fichier long Windows
 - Débit binaire pour WMA: 16 kbps à 32 kbps
 - (Fréquence d'échantillonnage: 22,05 kHz)
 - 32 kbps à 320 kbps
 - (Fréquence d'échantillonnage: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Le nombre maximum de caractères pour les noms de fichier/dossier varie en fonction du format du disque utilisé (et inclus les 4 caractères de l'extension—<.mp3> ou <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: 12 caractères maximum
 - ISO 9660 Level 2: 31 caractères maximum
 - Romeo: 128 caractères maximum
 - Joliet: 64 caractères maximum
 - Nom de fichier long Windows: 128 caractères maximum

- Cet autoradio peut reconnaître un maximum de 512 fichiers, 255 dossiers et 8 niveaux de hiérarchie.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers enregistrés au mode VBR (débit binaire variable). Les fichiers enregistrés au mode VBR affichent une durée écoulée différente et ne montrent pas la durée écoulée actuelle correcte. Cette différence devient particulièrement importante après avoir réalisé une recherche.
- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
 - Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
 - Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
 - Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.
 - Fichiers WMA codés sans perte, professionnels et formats vocaux.
 - Fichiers WMA non basés sur Windows Media® Audio.
 - Fichiers au format WMA protégés contre la copie avec DRM.
 - Fichiers qui contiennent des données telles que WAVE, ATRAC3, etc.
- La fonction de recherche fonctionne mais la vitesse de recherche n'est pas constante.

Lecteur de plages MP3/WMA à partir d'un périphérique USB

- Lors de la lecture à partir d'un périphérique USB, l'ordre de lecture peut différer de celui d'autres lecteurs.
- Cet appareil peut ne pas être capable de reproduire certains périphériques USB ou certains fichiers à cause de leurs caractéristiques ou des conditions d'enregistrement.
- En fonction de la forme du périphérique USB et du port de connexion, il se peut que certains périphériques USB ne puissent pas être connectés correctement ou que la connexion soit lâche.
- Connectez un périphérique USB à mémoire de grande capacité à la fois à cet appareil. N'utilisez pas de noeud de raccordement USB.
- Si le périphérique USB connecté ne contient pas de fichiers corrects, "NO FILE" apparaît.
- Cet appareil peut afficher les balises (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 ou 2,4) des fichiers MP3 et WMA.

Suite à la page suivante

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA respectant les conditions suivantes:
 - Débit binaire pour MP3: 16 kbps à 320 kbps
 - Fréquence d'échantillonnage pour MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (pour MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (pour MPEG-2) 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (pour MPEG-2,5)
 - Débit binaire pour WMA: 16 kbps à 32 kbps (Fréquence d'échantillonnage: 22,05 kHz) 32 kbps à 320 kbps (Fréquence d'échantillonnage: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Cet appareil peut reproduire les fichiers MP3 enregistrés au mode VBR (débit binaire variable).
- Nombre maximum de caractère pour:
 - Noms de dossier : 25 caractères
 - Noms de fichier : 25 caractères
 - Balises MP3 : 128 caractères
 - Balises WMA : 64 caractères
- Cet autoradio peut reconnaître un maximum de 2 500 fichiers, 255 dossiers (999 fichiers par dossier) et 8 hiérarchies.
- Cet appareil ne prend pas en charge les lecteurs de carte SD.
- Cet appareil ne peut pas reconnaître les périphériques USB dont l'alimentation n'est pas de 5V et dépasse 500 mA.
- Les périphériques USB munis de fonctions spéciales telles que des fonctions de protection des données ne peuvent pas être utilisés avec cet appareil.
- N'utilisez pas un périphérique USB avec 2 partitions ou plus.
- Il se peut que cet appareil ne reconnaisse pas un périphérique USB connecté à travers un lecteur de carte USB.
- Il se peut que cet appareil ne puisse pas reproduire correctement des fichiers d'un périphérique USB quand celui-ci est connecté à l'aide d'un cordon prolongateur.
- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
 - Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
 - Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
 - Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.
 - Fichiers WMA codés sans perte, professionnels et formats vocaux.
 - Fichiers WMA non basés sur Windows Media® Audio.
- Utilisez un câble USB blindé d'une longueur inférieure à 1 m.

Changement de la source

- Si vous changez la source, la lecture s'arrête aussi. La prochaine fois que vous choisissez de nouveau la même source, la lecture reprend à partir de l'endroit où elle a été interrompue.

Éjection d'un disque ou retrait d'un périphérique USB

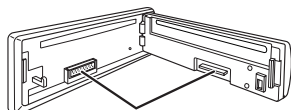
- Si le disque éjecté n'est pas retiré avant 15 secondes, il est réinséré automatiquement dans la fente d'insertion pour le protéger de la poussière.
- Après avoir éjecté un disque ou retiré un périphérique USB, "NO DISC" ou "NO USB" apparaît et certaines touches ne fonctionnent pas. Insérez un autre disque, réattachez un périphérique USB ou appuyez sur SRC pour choisir une autre source de lecture.

Réglages généraux—PSM

- Si vous changez le réglage "AMP GAIN" de "HIGH POWER" sur "LOW POWER" alors que le niveau de volume est réglé au dessus de "VOLUME 30", l'autoradio change automatiquement le volume sur "VOLUME 30".

Comment nettoyer les connecteurs

Un détachement fréquent détériorera les connecteurs. Pour minimiser ce problème, frottez périodiquement les connecteurs avec un coton tige ou un chiffon imprégné d'alcool, en faisant attention de ne pas endommager les connecteurs.



Connecteurs

Condensation d'humidité

De la condensation peut se produire sur la lentille à l'intérieur de l'appareil dans les cas suivants:

- Après le démarrage du chauffage dans la voiture.
- Si l'intérieur de la voiture devient très humide.

Si cela se produit, l'appareil risque de ne pas fonctionner correctement. Dans ce cas, éjectez le disque et laissez l'autoradio sous tension pendant quelques heures jusqu'à ce que l'humidité se soit évaporée.

Comment manipuler les disques

Pour retirer un disque de sa boîte, faites pression vers le centre du boîtier et soulevez légèrement le disque en le tenant par ses bords.

- Tenez toujours le disque par ses bords. Ne touchez pas la surface enregistrée.

Pour remettre un disque dans sa boîte, insérez-le délicatement sur le support central (avec la surface imprimée dirigée vers le haut).

- Conservez les disques dans leur boîte quand vous ne les utilisez pas.

Support central



Pour garder les disques propres

Si le disque est sale, sa lecture risque d'être déformée.

Si un disque est sale, essuyez-le avec un chiffon doux, en ligne droite du centre vers les bords.

- N'utilisez pas de solvant (par exemple, un nettoyant conventionnel pour disque vinyle, un vaporisateur, un diluant, du benzène, etc.) pour nettoyer les disques.



Pour reproduire un disque neuf

Les disques neufs ont parfois des ébarbures sur le bord intérieur et extérieur. Si un tel disque est utilisé, cet autoradio risque de le rejeter.

Pour retirer ces ébarbures, frotter les bords avec un crayon, un stylo, etc.



N'utilisez pas les disques suivants:

CD Single (disque de 8 cm)



Disque gondolé



Autocollant et restes d'autocollant



Étiquette autocollante



Forme inhabituelle



Guide de dépannage

Ce qui apparaît être un problème n'est pas toujours sérieux. Vérifiez les points suivants avant d'appeler un centre de service.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Généralités	<ul style="list-style-type: none"> Aucun son n'est entendu des enceintes. 	<ul style="list-style-type: none"> Ajustez le volume sur le niveau optimum. Vérifiez les cordons et les connexions.
	<ul style="list-style-type: none"> Cet autoradio ne fonctionne pas du tout. 	Réinitialisez l'autoradio (voir page 3).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"> Le préréglage automatique SSM ne fonctionne pas. 	Mémorisez les stations manuellement.
	<ul style="list-style-type: none"> Bruit statique pendant l'écoute de la radio. 	Connectez l'antenne solidement.
Lecture de disque	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit. 	Insérez le disque correctement.
	<ul style="list-style-type: none"> Le CD-R/CD-RW ne peut pas être reproduit. 	<ul style="list-style-type: none"> Insérez un CD-R/CD-RW finalisé.
	<ul style="list-style-type: none"> Les plages sur les le CD-R/CD-RW ne peuvent pas être sautées. 	<ul style="list-style-type: none"> Finalisez le CD-R/CD-RW avec l'appareil que vous avez utilisé pour l'enregistrement.
	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit ni éjecté. 	<ul style="list-style-type: none"> Déverrouillez le disque (voir page 11). Forcez l'éjection du disque (voir page 3).
	<ul style="list-style-type: none"> Le son du disque est parfois interrompu. 	<ul style="list-style-type: none"> Arrêtez la lecture lorsque vous conduisez sur une route accidentée. Changez le disque. Vérifiez les cordons et les connexions.
Lecture MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> "NO DISC" apparaît sur l'affichage. "PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage. 	Insérez un disque reproductible dans la fente d'insertion.
	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit. 	<ul style="list-style-type: none"> Utilisez un disque avec des plages MP3/WMA enregistrées dans un format compatible avec ISO 9660 Niveau 1, Niveau 2, Romeo ou Joliet. Ajoutez le code d'extension <.mp3> ou <.wma> aux noms de fichier.
Lecture MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Du bruit est produit. 	Sautez à une autre plage ou changez le disque. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA).
	<ul style="list-style-type: none"> Un temps d'initialisation plus long est requis ("READING" continue de clignoter sur l'affichage). 	N'utilisez pas trop de niveaux de hiérarchie et de dossiers.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Lecture MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Les plages ne sont pas reproduites dans l'ordre prévu. 	L'ordre de lecture est déterminé quand les fichiers sont enregistrés.
	<ul style="list-style-type: none"> La durée de lecture écoulée n'est pas correcte. 	Cela se produit quelque fois pendant la lecture. C'est causé par la façon don't les plages ont été enregistrées sur le disque.
	<ul style="list-style-type: none"> Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album). 	Cet appareil peut uniquement afficher les lettres de l'alphabet (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles.
Lecture du périphérique USB	<ul style="list-style-type: none"> Du bruit est produit. 	La plage reproduite n'est pas une plage MP3/WMA. Passez à un autre fichier. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA).
	<ul style="list-style-type: none"> "READING" continue de clignoter sur l'affichage. 	<ul style="list-style-type: none"> La durée d'initialisation varie en fonction du périphérique USB. N'utilisez pas trop de hiérarchies, de dossiers et de dossiers vides*. Mettez l'appareil hors tension puis de nouveau sous tension. Réattachez le périphérique USB. <p>* <i>Dossier qui est vide physiquement ou qui contient des données mais ne contient pas de plage MP3/WMA valide.</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> Les plages/dossiers ne sont pas reproduites dans l'ordre prévu. 	L'ordre de lecture est déterminé par l'estampille temporelle d'écriture. La première plage/dossier écrit dans le périphérique USB sera la première plage/dossier pour la lecture.
	<ul style="list-style-type: none"> "NO FILE" clignote sur l'affichage. "NO USB" apparaît sur l'affichage. L'appareil ne peut pas détecter le périphérique USB. 	<ul style="list-style-type: none"> Connectez un périphérique USB qui contient des plages codées dans un format approprié. Réattachez le périphérique USB.
	<ul style="list-style-type: none"> "READ" et "FAILED" apparaissent alternativement sur l'affichage. 	Le nombre total de plages ne peut pas être obtenu correctement.
	<ul style="list-style-type: none"> Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album). 	Cet appareil peut uniquement afficher les lettres de l'alphabet (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles.
	<ul style="list-style-type: none"> Lors de la lecture d'une plage, le son est parfois interrompu. 	Les plages MP3/WMA n'ont pas été copiées correctement sur le périphérique USB. Copiez de nouveau les plages MP3/WMA sur le périphérique USB et essayez à nouveau.

Microsoft et Windows Media est une marque déposée ou une marque de commerce de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans les autres pays.

Spécifications

SECTION DE L'AMPLIFICATEUR AUDIO	Puissance de sortie maximum:	Avant/Arrière:	50 W par canal	
	Puissance de sortie en mode continu (RMS):	Avant/Arrière:	19 W par canal pour 4 Ω, 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale	
	Impédance de charge:		4 Ω (4 Ω à 8 Ω admissible)	
	Plage de commande de tonalité:	Graves:	±12 dB à 60 Hz	
		Médiums:	±12 dB à 1 kHz	
		Aigus:	±12 dB à 10 kHz	
	Réponse en fréquence:		40 Hz à 20 000 Hz	
	Rapport signal sur bruit:		70 dB	
	Niveau de Sortie Audio: (pour KD-G441)	Niveau de sortie de ligne/Impédance:		2,5 V/20 kΩ en charge (pleine échelle)
		Impédance de sortie:		1 kΩ
Niveau de sortie du caisson de grave/ Impédance:			2,5 V/20 kΩ en charge (pleine échelle)	
Autres prises:		Prise d'entrée AUX (auxiliaire), Prise d'entrée USB, Entrée de la télécommande de volant (pour KD-G441)		

SECTION DU TUNER	Plage de fréquences:	FM:	87,5 MHz à 108,0 MHz
		AM:	PO: 522 kHz à 1 620 kHz GO: 144 kHz à 279 kHz
	Tuner FM:	Sensibilité utile:	11,3 dBf (1,0 μV/75 Ω)
		Sensibilité utile à 50 dB:	16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
		Sélectivité de canal alterné (400 kHz):	65 dB
		Réponse en fréquence:	40 Hz à 15 000 Hz
		Séparation stéréo:	30 dB
	Tuner PO:	Sensibilité/Sélectivité:	20 μV/35 dB
Tuner GO:	Sensibilité:	50 μV	

SECTION DU LECTEUR CD	Type:	Lecteur de disque compact		
	Système de détection du signal:	Capteur optique sans contact (laser semi-conducteur)		
	Nombre de canaux:	2 canaux (stéréo)		
	Réponse en fréquence:	5 Hz à 20 000 Hz		
	Plage dynamique:	96 dB		
	Rapport signal sur bruit:	98 dB		
	Pleurage et scintillement:	Inférieur à la limite mesurable		
	Format de décodage MP3: (MPEG1/2 Audio Layer 3)	Débit binaire maximum:	320 kbps	
	Format de décodage WMA (Windows Media® Audio):	Débit binaire maximum:	320 kbps	

SECTION USB	Standard USB:	USB 1.1, USB 2.0	
	Vitesse de transfert de données (Full Speed):	Max. 12 Mbps	
	Volume:	Inférieur à 8 Go (type à une partition)	
	Périphériques compatibles:	À mémoire de grande capacité (sauf disque dur)	
	Système de fichiers compatible:	FAT 32/16/12	
	Format audio compatible:	MP3/WMA	
	Intensité max.:	500 mA	

GÉNÉRALITÉS	Alimentation:	Tension de fonctionnement:	CC 14,4 V (11 V à 16 V admissibles)	
	Système de mise à la masse:		Masse négative	
	Températures de fonctionnement admissibles:			0°C à +40°C
	Dimensions (L × H × P):	Taille d'installation (approx.):	182 mm × 52 mm × 160 mm	
		Taille du panneau (approx.):	188 mm × 58 mm × 13 mm	
Masse (approx.):			1,3 kg (sans les accessoires)	

La conception et les spécifications sont sujettes à changement sans notification.

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto JVC.

La invitiamo a leggere le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio in modo da poterne sfruttare al meglio le prestazioni.

AVVERTENZE IMPORTANTI SUI PRODOTTI LASER

1. **PRODOTTO LASER DI CLASSE 1**
2. **ATTENZIONE:** Non aprire il coperchio superiore. Nessuna parte interna dell'unità richiede manutenzione da parte dell'utente; per la manutenzione rivolgersi al personale qualificato.
3. **ATTENZIONE:** Radiazione laser in classe 1M visibile e/o invisibile quando aperto. Non osservare direttamente con strumenti ottici.
4. **RIPRODUZIONE DELL'ETICHETTA:** ETICHETTA DI AVVERTENZA, POSIZIONATA SULLA SUPERFICIE ESTERNA DELL'UNITÀ.

CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS IEC80825-1:2001 (ENG)	ATTENTION RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	AVISO RADIACIÓN LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTA ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL ÓPTICO. (ESP)	VARNING SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING, KLASS 1M, NÅR DENNA DEL ÅR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	注意 ここを開くと有害 及び/または不可視 のクラス1M レーザー放射が 放射す。 光学機器で直視 見ないでください。(JPN)	CAUTION VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS II LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)
---	---	--	--	--	--

ITALIANO



Questo simbolo è valido solo nell'Unione Europea.

Informazioni per gli utenti sullo smaltimento delle apparecchiature obsolete

Questo simbolo indica che il prodotto su cui appare il simbolo stesso non deve essere smaltito tra i rifiuti domestici generici alla fine della sua vita utile. Qualora si desideri smaltire questo prodotto, effettuare lo smaltimento in conformità alla normativa nazionale applicabile o alle altre leggi della propria nazione e del proprio comune. Mediante lo smaltimento corretto di questo prodotto, si contribuirà a preservare le risorse naturali e a prevenire potenziali effetti negativi sull'ambiente e sulla salute umana.

Avviso:

Se è necessario utilizzare l'unità mentre si guida, assicurarsi di osservare la strada per evitare incidenti.

A scopo di sicurezza, ogni apparecchio viene contrassegnato con un numero di matricola, riportato anche sulla cartolina di identificazione. Si consiglia di conservare con cura la cartolina e, in caso di furto, di comunicare il numero di matricola alle autorità competenti.

Per motivi di sicurezza...

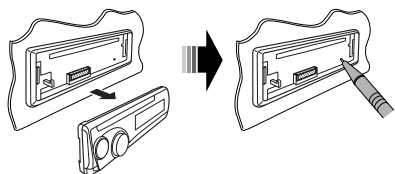
- Evitare di alzare eccessivamente il volume in quanto così facendo si escludono i rumori esterni e si rende pericolosa la guida.
- Dovendo effettuare manovre complicate, usare l'avvertenza di fermare la vettura.

Temperatura all'interno della vettura...

In caso di parcheggio prolungato della vettura in zone particolarmente calde o fredde, prima di accendere l'apparecchio attendere che la temperatura all'interno dell'auto si sia stabilizzata.

Le illustrazioni del pannello di controllo utilizzate nel presente manuale sono relative ai modelli KD-G441.

■ Come inizializzare l'apparecchio



- Verranno cancellate anche le impostazioni predefinite.

■ Come espellere un disco



- Prestare attenzione a non lasciar cadere il disco quando viene espulso.
- Se questo metodo non funziona, provare a inizializzare l'unità.

■ Come utilizzare il pulsante M MODE

Se si preme M MODE, l'unità passa alla modalità funzioni e i pulsanti numerici e ▲/▼ funzionano come pulsanti funzioni.

Es.: Quando il pulsante numerico 2 funge da pulsante per la funzione MO (mono).



Per utilizzare le funzioni originali di questi pulsanti, premere ancora M MODE.

- Se si attende per circa 5 secondi senza premere alcun pulsante, verrà automaticamente cancellata la modalità funzioni.

Il modello KD-G441 è dotato della funzionalità di telecomando da volante

- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

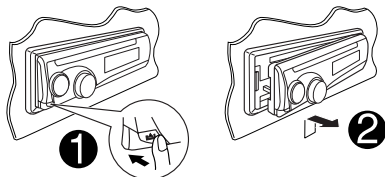
Per l'Italia:

"Si dichiara che il questo prodotto di marca JVC è conforme alle prescrizioni del Decreto Ministeriale n.548 del 28/08/95 pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana n.301 del 28/12/95"

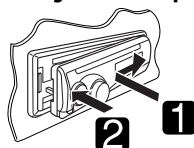
INDICE

Pannello di comando	
—KD-G441/KD-G351	4
Operazioni preliminari	5
Operazioni di base.....	5
Operazioni con la radio.....	6
Operazioni RDS FM.....	7
Ricerca del programma RDS FM preferito.....	7
Operazioni di dischi/dispositivi USB ..	10
Riprodurre un disco nell'unità principale	10
Riproduzione da un dispositivo USB.....	10
Regolazioni del suono	13
Impostazioni generali — PSM.....	14
Operazioni di altri componenti	
esterni	16
Telecomando — RM-RK50	17
Ulteriori informazioni sull'unità	18
Manutenzione	21
Guida e rimedi in caso di problemi di	
funzionamento	22
Specifiche	24

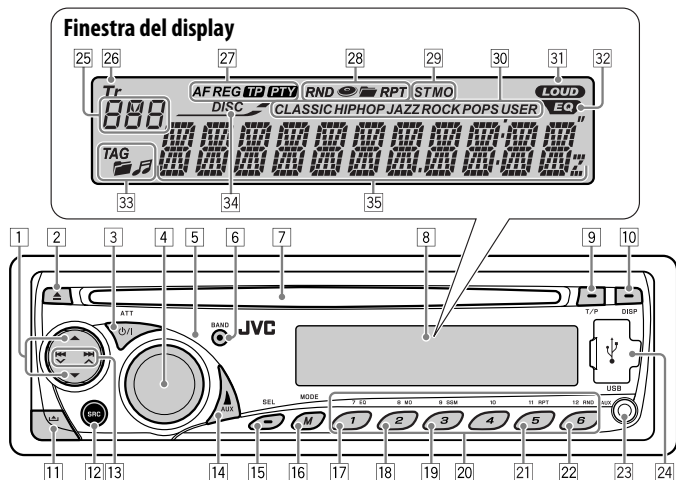
■ Rilascio del pannello di comando



■ Collegamento del pannello di comando



Identificazione dei componenti

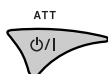


- | | |
|--|--|
| <p>1 Tasti ▲ (su) / ▼ (giù)</p> <p>2 Tasto ▲ (espulsione)</p> <p>3 Tasto ϕ/I ATT (attesa/accensione attenuatore)</p> <p>4 Selettore di comando</p> <p>5 Sensore telecomando</p> <ul style="list-style-type: none"> • Per KD-G441: L'unità può essere comandata con un telecomando opzionale. Per ulteriori informazioni, vedere pagina 17. • NON esporre il sensore del telecomando a luce diretta intensa quale ad esempio la luce diretta del sole o un'illuminazione artificiale. <p>6 Tasto BAND</p> <p>7 Vano di caricamento</p> <p>8 Finestra del display</p> <p>9 Tasto T/P (programma sul traffico/tipo di programma)</p> <p>10 Tasto DISP (display)</p> <p>11 Tasto \blacktriangle (rilascio pannello di comando)</p> <p>12 Tasto SRC (sorgente)</p> <p>13 Tasti $\blacktriangleleft\blacktriangleright/\blacktriangleright\blacktriangleleft$</p> <p>14 Tasto AUX (ausiliario)</p> <p>15 Tasto SEL (selezione)</p> <p>16 Tasto M MODE</p> <p>17 Tasto EQ (equalizzatore)</p> <p>18 Tasto MO (mono)</p> | <p>19 Tasto SSM (Strong-station Sequential Memory)</p> <p>20 Tasti numerici</p> <p>21 Tasto RPT (ripeti)</p> <p>22 Tasto RND (casuale)</p> <p>23 Jack di ingresso AUX (ausiliario)</p> <p>24 Jack d'ingresso USB (Universal Serial Bus)</p> <p>25 Display sorgente / Numero traccia / Numero cartella / Spia conteggio alla rovescia</p> <p>26 Spia Tr (traccia)</p> <p>27 Spie RDS—AF, REG, TP, PTY</p> <p>28 Modalità di riproduzione / indicatore opzione—RND (casuale), CD (disco), CD (cartella), RPT (ripeti)</p> <p>29 Spie di ricezione radio—ST (stereo), MO (mono)</p> <p>30 Spie della modalità sonora (iEQ: equalizzatore intelligente)—CLASSIC, HIP HOP, JAZZ, ROCK, POPS, USER</p> <p>31 Spia LOUD (sonorità)</p> <p>32 Spia EQ (equalizzatore)</p> <p>33 Spie di informazioni del disco—TAG (informazioni Tag), CD (cartella), MP (traccia/file)</p> <p>34 Spia DISC</p> <p>35 Display principale</p> |
|--|--|

Operazioni preliminari

Operazioni di base

1 Accendere l'unità.

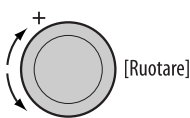


* Non è possibile selezionare queste sorgenti se non sono pronte o non collegate.

3 Per il sintonizzatore FM/AM



4 Regolare il volume.



Viene visualizzato il livello del volume.

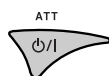
5 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 13).

Fare attenzione alle impostazioni del volume:

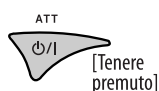
I dispositivi digitali (CD/USB) emettono un rumore di fondo inferiore a quello di altre sorgenti. Abbassare il volume prima della riproduzione di tali fonti digitali per evitare di danneggiare i diffusori con l'aumento improvviso del livello di uscita.

Per escludere il volume immediatamente (ATT)

Per ripristinare il suono, premere di nuovo il pulsante.

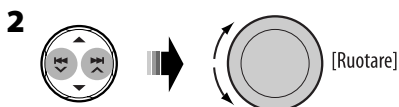


Per spegnere l'impianto



Impostazioni di base

- Fare riferimento anche a "Impostazioni generali — PSM", alle pagine 14 a 16.



- Annullamento della demo del display**
Selezionare "DEMO", quindi "DEMO OFF".
- Impostazione dell'orologio**
Selezionare "CLOCK HOUR", quindi regolare l'ora.
Selezionare "CLOCK MIN" (minuti), quindi regolare i minuti.
Selezionare "24H/12H", quindi "24 HOUR" o "12 HOUR".

3 Terminare la procedura.



Per controllare l'ora mentre l'unità è spenta

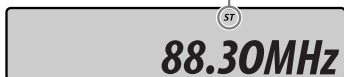


L'orologio viene visualizzato sul display per 5 secondi circa. Vedere anche pagina 14.

Operazioni con la radio



Si illumina durante la ricezione di una trasmissione FM stereo con segnale sufficientemente forte.



3 Iniziare la ricerca di una stazione.



Quando viene ricevuta una stazione, la ricerca viene terminata.

Per terminare la ricerca, premere nuovamente lo stesso pulsante.

Per sintonizzarsi su una stazione manualmente

Al punto 3 precedente...



2 Selezionare la frequenza della stazione desiderata.



Se la ricezione di una trasmissione FM stereo è disturbata



Si accende quando è stata attivata la modalità mono.



La ricezione viene migliorata, ma verrà perso l'effetto stereo.

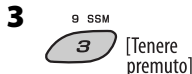
Per ripristinare l'effetto stereo, ripetere la stessa procedura. Sul display viene visualizzato "MONO OFF" e l'indicatore MO si spegne.

Memorizzazione di stazioni in memoria

È possibile impostare 6 stazioni predefinite per ciascuna banda.

Preimpostazione automatica delle stazioni FM—SSM (Strong-station Sequential Memory)

1 Selezionare la banda FM (FM1 – FM3) nella quale si desidera memorizzare le stazioni.








"SSM" lampeggia e scompare una volta terminata la fase di preimpostazione automatica.


Viene effettuata la ricerca e la memorizzazione automatica delle stazioni FM locali che emettono i segnali di maggiore intensità, per la banda FM.

Impostazione predefinita manuale

Es.: Memorizzazione di una stazione FM sui 92,50MHz nel numero predefinito 4 della banda FM1.



- 

- 

- 


[Tenere premuto]




Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

Ascolto di una stazione predefinita

- 

- Selezionare la stazione predefinita (1 – 6) desiderata.**



oppure



Per controllare le altre informazioni durante l'ascolto di una stazione FM (non RDS) o AM

- Per le stazioni RDS FM, vedere a pagina 9.



Frequenza ↔ Orologio

Operazioni RDS FM

Funzioni possibili con RDS

Il sistema RDS (Radio Data System) consente alle stazioni FM di trasmettere un segnale supplementare oltre ai normali segnali del programma.


Con la ricezione dei dati RDS, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Ricerca dei tipi di programma (PTY) (vedere di seguito)
- Ricezioni in TA (Traffic Announcement) e PTY standby (vedere le pagine 8, 9 e 15)
- Tracking automatico dello stesso programma (Network-Tracking Reception) (vedere a pagina 9)
- Ricerca programma (vedere pagine 9 e 15)

Ricerca del programma RDS FM preferito

È possibile sintonizzarsi su una stazione che trasmette il programma preferito effettuando la ricerca di un codice PTY.


- Per memorizzare i tipi di programmi preferiti, vedere a pagina 8.

- 

[Tenere premuto]

Viene visualizzato l'ultimo codice PTY.

- Selezionare uno dei tipi di programma preferiti.**



oppure

Selezionare uno dei codici PTY (vedere pagina 9).



Continua alla pagina seguente

3 Avviare la ricerca del programma preferito.



Se una stazione trasmette un programma con lo stesso codice PTY selezionato, l'unità viene sintonizzata su tale stazione.

Memorizzazione dei programmi preferiti

È possibile memorizzare sei tipi di programma preferiti.

Tipi di programma predefiniti nei tasti numerici (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

1 Selezionare un codice PTY (vedere le pagine 7 e 8).

2 Selezionare il numero predefinito (1 – 6) in cui effettuare la memorizzazione.



Es.: È stato selezionato "ROCK M"

3 Ripetere i punti 1 e 2 per memorizzare altri codici PTY in altri numeri predefiniti.

4 Terminare la procedura.



Uso della ricezione in standby

Ricezione in TA Standby

La ricezione in TA Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui notiziari di informazione sul traffico (TA) da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM. Il volume passa al livello predefinito TA, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito (vedere pagina 15).

Per attivare la ricezione in TA Standby



La spia TP (Traffic Programme) si accende o lampeggia.

- Se la spia TP si accende, la ricezione in TA Standby è attiva.
- Se la spia TP lampeggia, la ricezione in TA Standby non è ancora attiva. (Questo si verifica quando si ascolta una stazione FM senza i segnali RDS richiesti per la ricezione in TA Standby).
Per attivare la ricezione in TA Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia TP terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in TA Standby



La spia TP si spegne.

Ricezione in PTY Standby

La ricezione in PTY Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui programmi PTY preferiti da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

Per attivare e selezionare il codice PTY preferito per la ricezione in PTY standby, vedere pagina 15.

La spia PTY si accende o lampeggia.

- Se la spia PTY si accende, la ricezione in PTY Standby è attiva.
- Se la spia PTY lampeggia, la ricezione in PTY Standby non è ancora attiva.
Per attivare la ricezione in PTY Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia PTY terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in PTY Standby, selezionare "OFF" per il codice PTY (vedere pagina 15). La spia PTY si spegne.

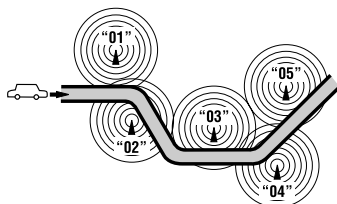
Tracking dello stesso programma— Network-Tracking Reception

Quando si viaggia in un'area in cui la ricezione FM non è sufficiente, questa unità si sintonizza automaticamente su un'altra stazione RDS FM della stessa rete che trasmetta lo stesso programma con segnali di intensità maggiore (vedere l'illustrazione seguente).

Al momento della consegna, è attivata la funzione Network-Tracking Reception.

Per modificare la funzione Network-Tracking Reception, vedere "AF-REG" a pagina 15.

Programmare A trasmissione su diverse aree di frequenza (01 – 05)



Selezione automatica della stazione—Ricerca di programmi

Solitamente quando si premono i tasti numerici, l'unità si sintonizza sulle corrispondenti stazioni predefinite. Se i segnali della stazione predefinita FM RDS non sono sufficientemente forti per una buona ricezione, attraverso i dati AF (Alternative Frequency) l'unità si sintonizza su un'altra frequenza che trasmette lo stesso programma della stazione predefinita originaria.

- Sono necessari alcuni secondi perché l'unità si sintonizzi su un'altra stazione mediante la ricerca di programmi.
- Vedere anche pagina 15.

Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione RDS FM



Nome della stazione (PS) →
Frequenza della stazione →
Tipo di programma (PTY) →
Orologio → (torna all'inizio)

Codici PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musica), ROCK M (musica), EASY M (musica), LIGHT M (musica), CLASSICS, OTHER M (musica), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musica), OLDIES, FOLK M (musica), DOCUMENT

Operazioni di dischi/ dispositivi USB

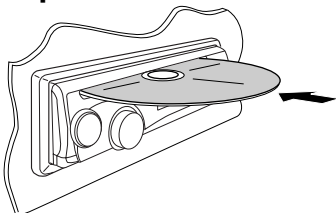


: Per il funzionamento del lettore CD in plancia



: Per operazioni con dispositivi USB esterni.

Riprodurre un disco nell'unità principale



Tutte le tracce verranno riprodotte ripetutamente finché non si cambia sorgente o si espelle il disco.

Per interrompere l'ascolto ed espellere il disco



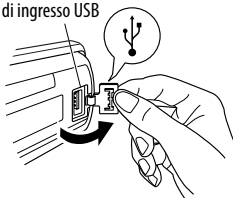
- Per attivare un'altra sorgente di riproduzione, premere SRC.

Riproduzione da un dispositivo USB

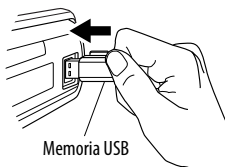
Questa unità è in grado di riprodurre tracce MP3/WMA memorizzate in un dispositivo USB (eccetto hard disk). Tutte le tracce presenti nel dispositivo USB verranno riprodotte continuamente finché non si cambia la sorgente.

1

Jack di ingresso USB



2



Memoria USB

Se è stato collegato un dispositivo USB...



La riproduzione ha inizio dal punto in cui è stata precedentemente interrotta.

- Se è attualmente collegato un dispositivo USB diverso, la riproduzione inizia dal principio.

Per rimuovere la memoria USB, è sufficiente estrarla dall'unità.

- La riproduzione si interrompe anche quando si rimuove la memoria USB. In seguito, premere SRC per selezionare una nuova sorgente di riproduzione.

Attenzione:

- Non utilizzare il dispositivo USB se può distrarre dalla guida.
- Non rimuovere o collegare la memoria USB ripetutamente mentre l'indicazione "READING" viene visualizzata sul display.
- Non avviare il motore del veicolo con un dispositivo USB collegato.
- Questa unità potrebbe non essere in grado di riprodurre alcuni file a seconda del tipo di dispositivo USB.
- L'operatività e l'alimentazione potrebbero non funzionare come previsto per alcuni tipi di dispositivi USB.
- Non è possibile collegare un computer al jack d'ingresso USB dell'unità.
- Assicurarsi di eseguire il backup di tutti i dati importanti per evitarne la perdita.
- Non lasciare dispositivi USB all'interno del veicolo, non esporre a luce solare o alte temperature, per evitare la deformazione e il danneggiamento del dispositivo USB.
- Alcuni dispositivi USB potrebbero non funzionare immediatamente dopo l'accensione.
- Per ulteriori informazioni sul funzionamento USB, vedere le pagine 19 e 20.

Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia



[Tenere premuto]



Per passare alle tracce precedenti o successive



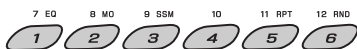
Per passare alla cartella precedente o successiva (per formati MP3/WMA)



Per individuare direttamente una traccia (per CD) o cartella (per MP3/WMA) particolare



Per selezionare un numero compreso tra 01 al 06:



Per selezionare un numero compreso tra 07 al 12:



- Per disporre dell'accesso diretto alle cartelle MP3/WMA, occorre che il nome delle cartelle inizi con un numero di 2 cifre (01, 02, 03, ecc.)

Per selezionare una traccia specifica in una cartella (per i formati MP3/WMA):



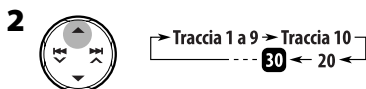
Altre funzioni principali

■ Saltare rapidamente le tracce durante la riproduzione



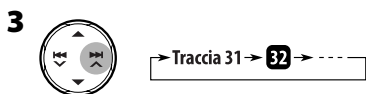
- Per i formati MP3/WMA, è possibile saltare le tracce all'interno della stessa cartella.

Es.: Per selezionare la traccia 32 mentre viene riprodotta una traccia il cui numero è a una sola cifra (da 1 a 9)



Ad ogni pressione del tasto è possibile saltare 10 tracce.

- Dopo l'ultima traccia, viene selezionata la prima traccia e viceversa.



■ Blocco dell'espulsione disco



È possibile bloccare un disco nel vano di caricamento.



Per annullare il blocco, ripetere la stessa procedura.

Modifica delle informazioni sul display



Durante la riproduzione di un CD audio o un CD Text

A → B → Titolo del disco/Esecutore
disco*1 → Titolo della traccia*1 [] →
(torna all'inizio)

Durante la riproduzione di un disco MP3/WMA o di un dispositivo USB

- Quando "TAG DISPLAY" è impostato su "TAG ON" (vedere a pagina 16)

A → B → Nome dell'album/esecutore
(nome della cartella*2) [TAG] → Titolo
della traccia (nome del file*2) [TAG] →
(torna all'inizio)

- Quando "TAG DISPLAY" è impostato su "TAG OFF"

A → B → Nome della cartella [] →
Nome del file [] → (torna all'inizio)

- A** : Tempo di riproduzione trascorso con il numero della traccia corrente
- B** : Orologio con il numero della traccia corrente
- [] : Sul display si accende l'indicatore corrispondente

*1 Se il disco corrente è un CD audio, viene visualizzato "NO NAME".

*2 Se un file MP3/WMA non è dotato di informazioni Tag, vengono visualizzati i nomi della cartella e del file. In questo caso la spia TAG non viene accesa.

Selezione delle modalità di riproduzione

È possibile utilizzare solo una delle seguenti modalità di riproduzione alla volta.

1

MODE



2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.

■ Riproduzione ripetuta

11 RPT



Modalità Riproduzione ripetuta

TRACK RPT : Traccia in riproduzione. [RPT]

FOLDER RPT*: Tutte le tracce della cartella corrente. [RPT]

RPT OFF : Annulla.

■ Riproduzione casuale

12 RND



Modalità Riproduzione casuale

FOLDER RND*: Tutte le tracce della cartella corrente, quindi le tracce della cartella successiva e così via. [RND]

ALL RND : Tutte le tracce del disco corrente o della memoria USB. [RND]

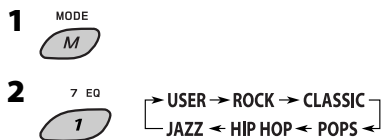
RND OFF : Annulla.

* Solo durante la riproduzione mediante supporto (MP3/WMA/USB).

[] : Sul display si accende l'indicatore corrispondente

Regolazioni del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione (iEQ: equalizzatore intelligente).

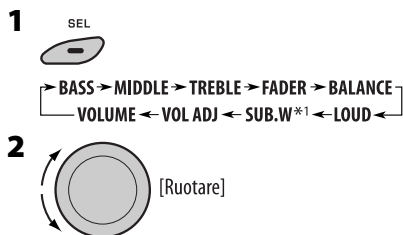


Valori predefiniti	BAS	MID	TRE	LOUD
	Indicazione (per)			
USER (Suono neutro)	00	00	00	OFF
ROCK (Musica rock o disco)	+03	00	+02	OFF
CLASSIC (Musica classica)	+01	00	+03	OFF
POPS (Musica leggera)	+02	+01	+02	OFF
HIP HOP (Musica funk o rap)	+04	-02	+01	OFF
JAZZ (Musica jazz)	+03	00	+03	OFF

BAS: Bassi MID: Gamma media TRE: Alti
LOUD: Sonorità

Regolazione del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione.



Indicazione, [Gamma]

BASS*2, [da -06 a +06]
Per regolare le frequenze basse.

MIDDLE*2 (gamma media), [da -06 a +06]
Per regolare le frequenze medie.

TREBLE*2, [da -06 a +06]
Per regolare le frequenze alte.

FADER*3, [da R06 a F06]
Per regolare la compensazione dei diffusori anteriori e posteriori.

BALANCE*4, [da L06 a R06]
Per regolare la compensazione dei diffusori di destra e di sinistra.

LOUD*5 (sonorità), [LOUD ON o LOUD OFF]
Per aumentare le frequenze basse e alte in modo da ottenere un suono ben bilanciato a un livello di volume basso.

SUB.W*1, [da 00 a 08, valore predefinito: 04]
Regolazione del livello di uscita del subwoofer.

VOL ADJ (regolazione volume), [da -05 a +05, valore predefinito: 00]
Per regolare il livello del volume di ciascuna sorgente (escluso il sintonizzatore FM) in rapporto al livello di volume del sintonizzatore FM. Il livello del volume aumenterà o diminuirà al cambio di sorgente.

- Prima di effettuare una regolazione, selezionare la sorgente che si desidera regolare..

VOLUME, [da 00 a 50 o da 00 a 30]*6
Regolare il volume.

*1 Per KD-G441: Visualizzato unicamente quando "L/O MODE" è impostato su "SUB.W" (fare riferimento a pagina 15).

*2 Quando si regolano le frequenze basse, medie o alte, la regolazione effettuata viene memorizzata per la modalità sonora selezionata (iEQ), inclusa la modalità "USER".

*3 Se vi sono due diffusori, impostare il livello dell'affievolimento su "00".

*4 La regolazione non influisce sull'uscita del subwoofer.

*5 La regolazione (LOUD ON/LOUD OFF) sarà applicata a tutte le modalità sonore.

*6 Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore. (per ulteriori informazioni vedere pagina 16).

Impostazioni generali — PSM

È possibile modificare le opzioni della modalità di impostazione preferita (PSM, Preferred Setting Mode) illustrate nella tabella seguente e alle pagine 15 e 16.

1  [Tenere premuto]

2 Selezionare un'opzione PSM.



3 Regolare l'opzione PSM selezionata.



4 Ripetere i punti 2 e 3 per regolare gli altri componenti PSM, se necessario.

5 Terminare la procedura.



Indicazioni	Regolazione (_ : Valore predefinito)	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
DEMO Demo del display	<ul style="list-style-type: none"> • DEMO ON • DEMO OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : La demo del display viene attivata automaticamente se non vengono effettuate operazioni per circa 20 secondi, [5]. : Annulla.
CLOCK DISP *1 Visualizzazione orologio	<ul style="list-style-type: none"> • CLOCK ON • CLOCK OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : L'orologio viene visualizzato sul display ogni volta che si spegne l'unità. : Annulla. Se l'unità è spenta, l'orologio può essere visualizzato per 5 secondi circa premendo DISP, [5].
CLOCK HOUR Regolazione ora	0 – 23 (1 – 12)	[Valore predefinito: 0 (0:00)], [5].
CLOCK MIN Regolazione minuti	00 – 59	[Valore predefinito: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Modo di visualizzazione dell'ora	<ul style="list-style-type: none"> • 24 HOUR • 12 HOUR 	: Vedere anche pagina 5 per l'impostazione.
CLOCK ADJ *2 Regolazione orologio	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : L'orologio incorporato viene regolato automaticamente utilizzando i dati CT (Clock Time) in arrivo con il segnale RDS. : Annulla.

*1 Se spostando la chiave di accensione su "Off" l'alimentazione non viene interrotta, si consiglia di selezionare "CLOCK OFF" per risparmiare la batteria del veicolo.

Indicazioni	Regolazione (__ : Valore predefinito)	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
AF-REG ^{*2} Frequenza alternativa/ ricezione regionale	<ul style="list-style-type: none"> • AF • AF-REG • AF OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Quando i segnali attualmente ricevuti si indeboliscono, l'unità passa automaticamente a un'altra stazione (è possibile che il programma sia diverso da quello ricevuto attualmente), [9]. <ul style="list-style-type: none"> • Si accende la spia AF. : Quando i segnali attualmente ricevuti s'indeboliscono, l'unità passa automaticamente a un'altra stazione che trasmette lo stesso programma. <ul style="list-style-type: none"> • Si accendono le spie AF e REG. : Annulla.
PTY-STANDBY ^{*2} PTY Standby	OFF, codici PTY	Attiva la ricezione in PTY Standby con uno dei codici PTY, [8, 9].
TA VOLUME ^{*2} Volume dei notiziari di informazione sul traffico	VOLUME 00 – VOLUME 50 (o VOLUME 00 – VOLUME 30) ^{*3}	[Valore predefinito: VOLUME 15]
P-SEARCH ^{*2} Ricerca programma	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Attiva la ricerca di programmi, [9]. : Annulla.
DIMMER Oscuratore graduale	<ul style="list-style-type: none"> • ON • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Attenua lievemente la luminosità del display e del tasto. : Annulla.
TEL MUTING Esclusione dell'audio	<ul style="list-style-type: none"> • MUTING 1/ MUTING 2 • MUTING OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Selezionare una delle due opzioni per escludere l'audio durante l'utilizzo del telefono cellulare. : Annulla.
SCROLL ^{*4} Scorrimento	<ul style="list-style-type: none"> • ONCE • AUTO • OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Scorre una volta attraverso le informazioni visualizzate. : Ripete lo scorrimento (a intervalli di 5 secondi). : Annulla. • Se viene premuto DISP per più di un secondo è possibile ottenere lo scorrimento del display indipendentemente dall'impostazione.
L/O MODE ^{*5} Modalità di uscita di linea	<ul style="list-style-type: none"> • REAR • SUB.W 	<ul style="list-style-type: none"> : Selezionare se i terminali REAR LINE OUT vengono utilizzati per collegare i diffusori (attraverso un amplificatore esterno). : Selezionare se i terminali REAR LINE OUT vengono utilizzati per collegare un subwoofer (attraverso un amplificatore esterno).

^{*2} Solo per stazioni FM RDS.

^{*3} Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore.

^{*4} Alcuni caratteri o simboli non verranno visualizzati sul display correttamente (oppure verranno cancellati).

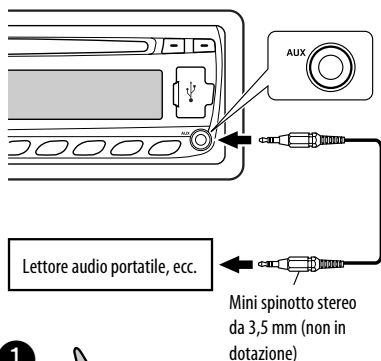
^{*5} Per KD-G441.

Indicazioni	Regolazione (_: Valore predefinito)	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
SUB.W FREQ *6 Frequenza di taglio del subwoofer	<ul style="list-style-type: none"> • LOW • MID • HIGH 	<ul style="list-style-type: none"> : Tutte le frequenze più basse di 90 Hz vengono inviate al subwoofer. : Tutte le frequenze più basse di 135 Hz vengono inviate al subwoofer. : Tutte le frequenze più basse di 180 Hz vengono inviate al subwoofer.
TAG DISPLAY Visualizzazione tag	<ul style="list-style-type: none"> • TAG ON • TAG OFF 	<ul style="list-style-type: none"> : Visualizza le informazioni Tag durante la riproduzione di tracce MP3 o WMA, [12]. : Annulla.
AMP GAIN Comando di uscita dell'amplificatore	<ul style="list-style-type: none"> • LOW POWER • HIGH POWER 	<ul style="list-style-type: none"> : VOLUME 00 – VOLUME 30 (Selezionare questa opzione se la potenza massima del diffusore è inferiore a 50 W, al fine di evitarne il danneggiamento). : VOLUME 00 – VOLUME 50
IF BAND Banda di frequenza intermedia	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO • WIDE 	<ul style="list-style-type: none"> : Aumentare la selettività del sintonizzatore in modo da ridurre l'interferenza sonora tra stazioni vicine. (Tuttavia si potrebbe perdere l'effetto stereo.) : La riproduzione sarà soggetta all'interferenza delle stazioni adiacenti, ma la qualità del suono non sarà compromessa e l'effetto stereo sarà mantenuto.

*6 Per KD-G441: Visualizzato unicamente quando "L/O MODE" è impostato su "SUB.W".

Operazioni di altri componenti esterni

È possibile collegare un componente esterno al jack di ingresso AUX (ausiliario) nel pannello di controllo.



1

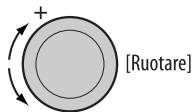


FM1/FM2/FM3/AM
AUX IN ← USB ← CD

- È inoltre possibile selezionare la sorgente di riproduzione "AUX IN" premendo il tasto SRC (sorgente)

2 Accendere il componente collegato e avviare la riproduzione della sorgente.

3 Regolare il volume.



4 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 13).

Per controllare le altre informazioni mentre si ascolta un componente esterno

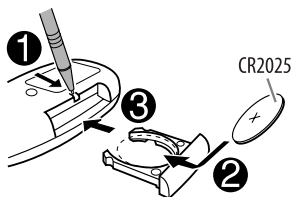


DISP

AUX IN ↔ Orologio

L'unità KD-G441 può essere controllata con un telecomando opzionale come illustrato di seguito. Con questa unità è consigliato l'utilizzo del telecomando RM-RK50.

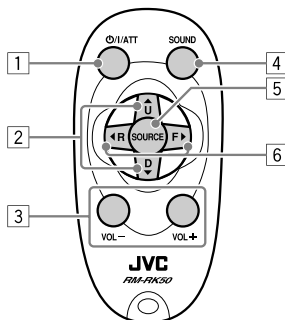
Installazione della batteria al litio (CR2025)



Puntare il telecomando direttamente verso il sensore sull'unità. Assicurarsi che non esistano ostacoli sul cammino del raggio infrarosso.

Avviso:

- Non installare batterie diverse dal tipo CR2025 o equivalente, altrimenti potrebbero esplodere.
- Non lasciare il telecomando in luoghi esposti alla luce diretta del sole, ad esempio sul cruscotto, per lunghi periodi di tempo per evitare il pericolo di esplosioni.
- Riporre la batteria in un luogo non raggiungibile da bambini per evitare rischi di incidente.
- Per impedire il surriscaldamento, lo scoppio o l'incendio della batteria:
 - Non ricaricare, creare corto circuiti, smontare o riscaldare la batteria e non smaltirla nel fuoco.
 - Non conservare la batteria assieme a materiali metallici.
 - Non forare la batteria tramite oggetti appuntiti o strumenti simili.
 - Avvolgere la batteria in nastro isolante quando viene smaltita o conservata a parte.



- 1** Tasto **I/ATT** (attesa/accensione/attenuatore)
 - Accende l'unità se viene premuto brevemente o attenua il suono quando l'unità è accesa.
 - Se viene tenuto premuto, spegne l'unità.
- 2** Tasti **▲ U (su) / D (giù) ▼**
 - Consente di modificare le bande FM/AM mediante **▲ U**.
 - Consente di modificare le stazioni predefinite con **D ▼**.
 - Cambia la cartella di MP3/WMA.
- 3** Tasti **VOL - / VOL +**
 - Regolano il livello del volume.
- 4** Tasto **SOUND**
 - Seleziona la modalità sonora (iEQ: equalizzatore intelligente).
- 5** Tasto **SOURCE**
 - Seleziona la sorgente.
- 6** Tasti **◀ R (indietro) / F (avanti) ▶**
 - Se viene premuto brevemente, viene effettuata la ricerca delle stazioni.
 - Se viene tenuto premuto, la traccia avanza o retrocede.
 - Premere brevemente per cambiare la traccia.

Ulteriori informazioni sull'unità

Operazioni di base

Accensione l'unità

- Anche la pressione del tasto SRC o AUX determina l'accensione dell'unità. Se la sorgente è pronta, inizia anche la riproduzione.

Spegnimento dell'alimentazione

- Se viene spenta l'alimentazione durante l'ascolto di una traccia, alla successiva accensione la riproduzione inizierà dal punto in cui è stata interrotta.

Operazioni con il sintonizzatore

Memorizzazione di stazioni in memoria

- Durante la ricerca SSM...
 - Tutte le stazioni memorizzate in precedenza vengono cancellate e viene effettuata la memorizzazione delle nuove stazioni.
 - Le stazioni ricevute vengono preimpostate dal numero 1 (frequenza minore) al numero 6 (frequenza maggiore).
 - Al termine della reimpostazione SSM, viene effettuata la sintonizzazione automatica sulla stazione memorizzata nel pulsante numero 1.
- Quando viene memorizzata una stazione manualmente, la stazione preimpostata in precedenza viene cancellata quando la nuova stazione viene memorizzata nello stesso numero di pulsante.

Operazioni RDS FM

- La funzione Network-Tracking Reception richiede due tipi di segnali RDS per funzionare correttamente, ovvero i segnali PI (Programme Identification) e AF (Alternative Frequency). Se la ricezione di tali dati non è corretta, la Network-Tracking Reception non funzionerà correttamente.
- Quando inizia la ricezione di un programma sul traffico in TA Standby, il volume TA passa automaticamente al livello predefinito, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito.
- Quando la funzione Ricezione Frequenza Alternativa è attivata (con AF selezionata), viene attivata automaticamente anche la funzione Network-Tracking Reception.
- Per ulteriori informazioni sul sistema RDS, visitare il sito Web all'indirizzo <<http://www.rds.org.uk>>.

Operazioni con i dischi

Avvertenza per la riproduzione di DualDisc

- Il lato non DVD di un "DualDisc" non è conforme allo standard "Compact Disc Digital Audio". Pertanto, non è consigliato l'utilizzo di un lato non DVD di un DualDisc con questo prodotto.

Generali

- Questa unità è stata progettata per riprodurre CD/CD Text e CD-R (registrabili)/CD-RW (riscrivibili) in formato CD audio (CD-DA), MP3 e WMA.
- Le "tracce" (i termini "file" e "traccia" vengono utilizzati alternativamente) MP3 e WMA vengono registrate nelle "cartelle".
- Quando si inserisce un disco dal lato sbagliato, "PLEASE" e "EJECT" vengono visualizzati alternativamente sul display. Premere **▲** per espellere il disco.
- Durante le operazioni di avanzamento o riavvolgimento rapido di una traccia MP3 o WMA, il suono sarà trasmesso in modo intermittente.

Riproduzione di CD-R o CD-RW

- Utilizzare esclusivamente CD-R o CD-RW "finalizzati".
- Qualora un disco includa sia file CD audio (CD-DA) che MP3/WMA, l'unità può riprodurre solo i file del tipo rilevato per primo.
- L'unità può riprodurre dischi a più sessioni, ma eventuali sessioni non chiuse verranno ignorate durante la riproduzione.
- La riproduzione di CD-R o CD-RW può essere impedita dalle caratteristiche del disco e dai seguenti motivi:
 - Il CD è sporco o graffiato.
 - Si è condensata umidità sulla lente all'interno dell'unità.
 - La lente all'interno dell'unità è sporca.
 - I file sui CD-R/CD-RW sono scritti con il metodo "Packet Write".
 - Condizioni non corrette di registrazione (dati mancanti, ecc.) o del supporto (macchie, graffi, pieghe, ecc.).
- I CD-RW richiedono tempi di lettura più lunghi in quanto la riflettanza è inferiore rispetto ai normali CD.

- Non utilizzare i seguenti CD-R o CD-RW:
 - CD con adesivi, etichette o sigilli di protezione incollati sulla superficie.
 - CD sui quali è possibile stampare l'etichetta direttamente sulla superficie tramite una stampante a getto d'inchiostro.

L'utilizzo di tali dischi in condizioni di elevata temperatura o umidità può causare malfunzionamenti o danni all'unità.

Riproduzione di un disco MP3/WMA

- L'unità consente la riproduzione di file MP3/WMA con estensione <.mp3> o <.wma> (la distinzione tra lettere maiuscole e minuscole è ininfluenta).
- L'unità consente di visualizzare nomi di album e artisti (esecutori), oltre a tag (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.
- L'unità può gestire solo caratteri a un byte. Non è quindi possibile visualizzare correttamente altri tipi di carattere.
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
 - Velocità in bit: 8 kbps — 320 kbps
 - Frequenza di campionamento:
 - 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (per MPEG-1)
 - 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (per MPEG-2)
 - 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (per MPEG-2,5)
 - Formato disco: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nomi lunghi di Windows
 - Velocità in bit per WMA: 16 kbps — 32 kbps
 - (Frequenza di campionamento: 22,05 kHz)
 - 32 kbps — 320 kbps
 - (Frequenza di campionamento: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Il numero massimo di caratteri per i nomi di file/ cartella varia in base ai formati di disco utilizzati (include 4 caratteri di estensione ovvero <.mp3> o <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: fino a 12 caratteri
 - ISO 9660 Level 2: fino a 31 caratteri
 - Romeo: fino a 128 caratteri
 - Joliet: fino a 64 caratteri
 - Nomi lunghi di Windows: fino a 128 caratteri

- L'unità è in grado di riconoscere un totale di 512 file, 255 cartelle e 8 livelli gerarchici.
- L'unità è in grado di riprodurre file registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).

Nei file registrati nel formato VBR è presente una discrepanza nella visualizzazione del tempo trascorso e non è mostrato quindi il tempo trascorso effettivo. Questa differenza diventa evidente specialmente con l'esecuzione della funzione di ricerca.

- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
 - File MP3 codificati nel formato MP3i e MP3 PRO.
 - File MP3 codificati in un formato inadatto.
 - File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.
 - File WMA codificati nei formati senza perdita d'informazioni, professionali e vocali.
 - File WMA non basati sul formato Windows Media® Audio.
 - File WMA formattati con protezione da copia tramite DRM.
 - File contenenti dati in formati quali WAVE, ATRAC3, ecc.
- La funzione di ricerca funziona ma la velocità di ricerca non è costante.

Riproduzione di tracce MP3/WMA da un dispositivo USB

- Durante la riproduzione da dispositivi USB, è possibile che l'ordine di riproduzione differisca rispetto ad altri riproduttori.
- L'unità potrebbe non essere in grado di riprodurre alcuni dispositivi USB o alcuni file a causa delle caratteristiche o delle condizioni di registrazione.
- A seconda del formato dei dispositivi USB e delle porte di collegamento, alcuni dispositivi USB potrebbero non essere collegati correttamente o il collegamento potrebbe essere allentato.
- Non collegare al sistema a più di una unità di archiviazione di massa USB alla volta. Non fare uso di centraline hub USB.
- Se il dispositivo USB collegato non dispone dei file corretti, viene visualizzata l'indicazione "NO FILE".
- L'unità è in grado di mostrare Tag (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.

- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
 - Velocità in bit per MP3: 16 kbps — 320 kbps
 - Frequenza di campionamento per MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (per MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (per MPEG-2) 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (per MPEG-2,5)
 - Velocità in bit per WMA: 16 kbps — 32 kbps (Frequenza di campionamento: 22,05 kHz) 32 kbps — 320 kbps (Frequenza di campionamento: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3 registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).
- Numero massimo di caratteri:
 - Nome cartella : 25 caratteri
 - Nome file : 25 caratteri
 - Tag MP3 : 128 caratteri
 - Tag WMA : 64 caratteri
- L'unità può riconoscere un totale di 2 500 file, 255 cartelle (999 file per cartella) e fino a 8 gerarchie.
- Questa unità non supporta la lettura di schede SD.
- L'unità non è in grado di riconoscere un dispositivo USB con caratteristiche di alimentazione elettrica superiori a 500 mA e diverse da 5V.
- I dispositivi USB forniti di funzioni speciali quali funzioni di sicurezza dati non possono essere utilizzati con l'unità.
- Non utilizzare dispositivi USB con 2 o più partizioni.
- L'unità potrebbe non riconoscere un dispositivo USB collegato tramite un lettore di schede USB.
- Questa unità potrebbe non essere in grado di riprodurre adeguatamente i file contenuti in un dispositivo USB se si utilizza un cavo di prolunga USB.
- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
 - File MP3 codificati nei formati MP3i e MP3 PRO.
 - File MP3 codificati in un formato inadatto.
 - File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.
 - File WMA codificati nei formati senza perdita d'informazioni, professionali e vocali.
 - File WMA non basati sul formato Windows Media® Audio.
- Utilizzare un cavo USB schermato lungo meno di 1 m.

Modificare la sorgente

- Se la sorgente viene modificata, la riproduzione si interrompe. Quando viene nuovamente selezionata la stessa sorgente, la riproduzione ricomincia dal punto in cui è stata precedentemente interrotta.

Espulsione di un disco o rimozione di un dispositivo USB

- Se non si rimuove il disco espulso entro 15 secondi l'unità lo reinerà automaticamente o in modo da proteggerlo dalla polvere.
- Dopo aver espulso il disco o rimosso il dispositivo USB, viene visualizzata l'indicazione "NO DISC" o "NO USB" e non è possibile utilizzare alcuni pulsanti. Inserire un altro disco, collegare un dispositivo USB o premere SRC per selezionare un'altra sorgente di riproduzione.

Impostazioni generali—PSM

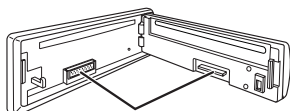
- Se viene modificata l'impostazione "AMP GAIN" da "HIGH POWER" a "LOW POWER" quando il livello del volume è impostato su un valore maggiore rispetto a "VOLUME 30", l'unità cambia automaticamente il livello del volume impostandolo su "VOLUME 30".

Manutenzione

Pulizia dei connettori

Il rilascio frequente del pannello di comando comporta un deterioramento dei connettori.

Per ridurre al minimo questa possibilità, pulire periodicamente i connettori con uno strofinaccio o un panno di cotone inumidito con alcol, facendo attenzione a non danneggiare i connettori.



Connettori

Formazione di umidità

L'umidità può condensarsi sulla lente all'interno dell'unità nei seguenti casi:

- A seguito dell'accensione del riscaldamento nella macchina.
- Se all'interno della macchina diventa molto umido.

In questi casi, l'unità può funzionare in modo non corretto. In tal caso è necessario espellere il disco e lasciare l'unità accesa per alcune ore sino alla completa evaporazione dell'umidità.

Come maneggiare i dischi

Quando viene estratto un disco dalla confezione,

premere il supporto centrale della custodia e alzare il disco afferrandolo per i bordi.

Supporto centrale



- Afferrare sempre il disco per i bordi. Non toccare la superficie di registrazione.

Quando viene riposto un disco nella confezione, inserirlo delicatamente nel supporto centrale (con la superficie stampata rivolta verso l'alto).

- Assicurarsi di riporre i dischi nelle confezioni dopo l'uso.

Per mantenere il disco pulito

È possibile che i dischi sporchi non vengano eseguiti correttamente.

Se un disco si sporca, pulirlo con un movimento diretto dal centro verso il bordo utilizzando un panno morbido.



- Per pulire i dischi non si devono mai usare solventi (ad esempio i prodotti convenzionali per la pulizia dei dischi di vinile, i prodotti spray, i diluenti, benzina per smacchiare, ecc.).

Per riprodurre dischi nuovi

È possibile che attorno ai bordi interni ed esterni dei dischi nuovi siano presenti macchie ruvide. Se si utilizzano dischi di questo tipo, l'unità potrebbe rifiutarli.



Per pulire questo tipo di macchie ruvide, strofinare i bordi con una matita, una penna a sfera o altro oggetto simile.

Non utilizzare i dischi seguenti:

CD singolo (disco da 8 cm)



Disco deformato



Adesivo e resti appiccicosi



Etichetta adesiva



Forma inusuale



Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento

I problemi di funzionamento non sono sempre seri. Controllare i punti seguenti prima di contattare un centro di supporto tecnico.

	Problema	Soluzione/Causa
Generali	<ul style="list-style-type: none"> Non viene emesso alcun suono dai diffusori. 	<ul style="list-style-type: none"> Regolare il volume al livello ottimale. Controllare i cavi e i collegamenti.
	<ul style="list-style-type: none"> L'unità non funziona. 	Inizializzare l'unità (vedere pagina 3).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"> L'impostazione automatica SSM non funziona. 	Memorizzare le stazioni manualmente.
	<ul style="list-style-type: none"> Interferenze statiche durante l'ascolto di programmi radiofonici. 	Collegare l'antenna correttamente.
Riproduzione dei dischi	<ul style="list-style-type: none"> Impossibile riprodurre il disco. 	Inserire il disco correttamente.
	<ul style="list-style-type: none"> Impossibile riprodurre CD-R/CD-RW. 	<ul style="list-style-type: none"> Inserire un CD-R/CD-RW finalizzato.
	<ul style="list-style-type: none"> Non è possibile saltare le tracce sui CD-R/CD-RW. 	<ul style="list-style-type: none"> Finalizzare il CD-R/CD-RW con il componente utilizzato per la registrazione.
	<ul style="list-style-type: none"> Il disco non può essere riprodotto né espulso. 	<ul style="list-style-type: none"> Sbloccare il disco (vedere pagina 11). Espellere il disco (vedere pagina 3).
	<ul style="list-style-type: none"> A volte il suono è interrotto. 	<ul style="list-style-type: none"> Interrompere la riproduzione durante la guida su strade sconnesse. Sostituire il disco. Controllare i cavi e i collegamenti.
Riproduzione MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO DISC". "PLEASE" e "EJECT" vengono visualizzati alternativamente sul display. 	Inserire un disco riproducibile nella fessura (slot) di caricamento.
	<ul style="list-style-type: none"> Impossibile riprodurre il disco. 	<ul style="list-style-type: none"> Usare un disco con tracce MP3/WMA registrate nel formato conforme al livello 1 o livello 2 dello standard ISO 9660, Romeo o Joliet. Aggiungere l'estensione <.mp3> o <.wma> ai nomi dei file.
Riproduzione MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Viene generato rumore. 	Passare a un'altra traccia oppure cambiare disco (non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA).
	<ul style="list-style-type: none"> È necessario un tempo di lettura più lungo (l'indicazione "READING" continua a lampeggiare sul display). 	Limitare l'uso di livelli gerarchici e cartelle.

	Problema	Soluzione/Causa
Riproduzione MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Le tracce non vengono riprodotte nell'ordine desiderato. 	L'ordine di riproduzione viene determinato al momento della registrazione dei file.
	<ul style="list-style-type: none"> Il tempo di riproduzione trascorso non è corretto. 	Ciò può succedere a volte durante la riproduzione. Ciò è causato dal modo in cui le tracce sono registrate.
	<ul style="list-style-type: none"> Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album). 	Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e un numero limitato di simboli.
Riproduzione dispositivo USB	<ul style="list-style-type: none"> Viene generato rumore. 	La traccia riprodotta non è in formato MP3/WMA. Passare a un altro file. (non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA).
	<ul style="list-style-type: none"> L'indicazione "READING" continua a lampeggiare sul display. 	<ul style="list-style-type: none"> Il tempo di lettura varia a seconda del dispositivo USB. Limitare l'uso di gerarchie e cartelle, soprattutto se vuote*. Spegnerne e riaccendere l'unità. Collegare nuovamente il dispositivo USB. <p>* Cartella vuota o contenente dati diversi da tracce MP3/WMA valide.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> Le tracce/cartelle non vengono riprodotte nell'ordine impostato. L'unità non può rilevare il dispositivo USB. 	L'ordine di riproduzione è determinato dall'ordine di scrittura. La prima traccia o cartella copiata nel dispositivo USB sarà la prima a essere riprodotta.
	<ul style="list-style-type: none"> L'indicazione "NO FILE" lampeggia sul display. Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO USB". L'unità non può rilevare il dispositivo USB. 	<ul style="list-style-type: none"> Collegare un dispositivo USB contenente tracce codificate in un formato appropriato. Collegare nuovamente il dispositivo USB.
	<ul style="list-style-type: none"> "READ" e "FAILED" vengono visualizzati alternativamente sul display. 	Non è possibile ottenere la quantità totale corretta delle tracce.
	<ul style="list-style-type: none"> Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album). 	Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e un numero limitato di simboli.
	<ul style="list-style-type: none"> Durante la riproduzione di una traccia il suono viene talvolta interrotto. 	Le tracce MP3/WMA non sono state copiate correttamente nel dispositivo USB. Copiare nuovamente le tracce MP3/WMA nel dispositivo USB, quindi riprovare.

Microsoft e Windows Media sono marchi registrati o marchi di fabbrica di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.

Specifiche

SEZIONE AMPLIFICATORE AUDIO	Potenza in uscita massima:	Anteriore/Posteriore:	50 W per canale
	Potenza in uscita continua (RMS):	Anteriore/Posteriore:	19 W per canale in 4 Ω, da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale
	Impedenza di carico:		4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)
	Intervallo di controllo del tono:	Bassi:	±12 dB a 60 Hz
		Medi:	±12 dB a 1 kHz
		Alti:	±12 dB a 10 kHz
	Risposta in frequenza:		Da 40 Hz a 20 000 Hz
	Rapporto segnale/interferenza:		70 dB
	Livello di uscita audio: (per KD-G441)	Livello/impedenza linea in uscita:	2,5 V/20 kΩ carico (a fondo scala)
		Impedenza in uscita:	1 kΩ
Livello/impedenza in uscita del subwoofer:		2,5 V/20 kΩ carico (a fondo scala)	
Altro Terminale:		Jack di ingresso AUX (ausiliario), Jack di ingresso USB, Ingresso remoto volante (per KD-G441)	

SEZIONE SINTONIZZATORE	Intervallo di frequenza:	FM:	Da 87,5 MHz a 108,0 MHz
		AM:	MW: Da 522 kHz a 1 620 kHz LW: Da 144 kHz a 279 kHz
	Sintonizzatore FM:	Sensibilità utilizzabile:	11,3 dBf (1,0 μV/75 Ω)
		50 dB Sensibilità di silenziosità:	16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
		Selettività canale alternativo (400 kHz):	65 dB
		Risposta in frequenza:	Da 40 Hz a 15 000 Hz
		Separazione stereo:	30 dB
	Sintonizzatore MW:	Sensibilità/Selettività:	20 μV/35 dB
	Sintonizzatore LW:	Sensibilità:	50 μV

SEZIONE LETTORE CD	Tipo:		Lettole Compact Disc
	Sistema di rilevamento del segnale:		Pickup ottico senza contatto (laser semiconduttore)
	Numero di canali:		2 canali (stereo)
	Risposta in frequenza:		Da 5 Hz a 20 000 Hz
	Gamma dinamica:		96 dB
	Rapporto segnale/interferenza:		98 dB
	Affievolimento periodico del suono e oscillazione del suono:		Inferiori al limite misurabile
	Formato di decodifica MP3: (MPEG1/2 Audio Layer 3)	Velocità max (Bit):	320 kB/sec.
Formato di decodifica WMA (Windows Media® Audio):	Velocità max (Bit):	320 kB/sec.	

SEZIONE USB	Standard USB:		USB 1.1, USB 2.0
	Velocità di trasferimento dati (Piena velocità)		massimo 12 Mbps
	Memoria		meno di 8 GB (tipo a una partizione)
	Dispositivi compatibili		Classe di archiviazione di massa (eccetto hard disk)
	File System compatibili:		FAT 32/16/12
	Formati audio riproducibili:		MP3/WMA
	Tensione massima		500 mA

GENERALI	Alimentazione:	Tensione operativa:	CC 14,4 V (tolleranza da 11 V a 16 V)
	Messa a terra:		Massa negativa
	Temperatura operativa consentita:		Da 0°C a +40°C
	Dimensioni (L × A × P):	Dimensioni installazione (approssimative):	182 mm × 52 mm × 160 mm
		Dimensioni pannello (approssimative):	188 mm × 58 mm × 13 mm
Peso (approssimative):		1,3 kg (esclusi accessori)	

Design e specifiche soggetti a variazioni senza preavviso.

Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

Vous avez des PROBLÈMES de fonctionnement?

Réinitialisez votre appareil

Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil

PROBLEMI di funzionamento?

Inizializzare l'apparecchio

Fare riferimento alla pagina di Come inizializzare l'apparecchio

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,
dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien
und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit
und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die Victor Company of Japan,
Limited ist:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Deutschland

Gentile Cliente,
Questa apparecchiatura è conforme alle direttive e alle norme
europee relative alla compatibilità elettromagnetica e alla
sicurezza elettrica.

Il rappresentante europeo della Victor Company of Japan,
Limited è:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Germania

Cher(e) client(e),
Cet appareil est conforme aux directives et normes
européennes en vigueur concernant la compatibilité
électromagnétique et à la sécurité électrique.

Représentant européen de la société Victor Company of Japan,
Limited:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Allemagne

JVC



GE, FR, IT

© 2007 Victor Company of Japan, Limited

1107DTSMDTJEIN